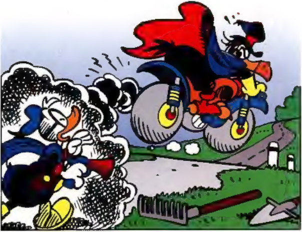
Nr. 171
Walt Disney's
DM 6,50
S 50,–
SFr. 6.80
Lire 5300
Ptas 495
Lustiges Taschenbuch
Der Schmutzgeier ist wieder da
ehapa

Walt Disney's
MICKY MAUS
Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!
Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:
MICKY MAUS
Super Extras!
Sammelkarten!
Gewinnspiele und Preisausschreiben!
Prämierte Leserwitze!
Taschengeld-Tips, Rätsel, unterhaltsame Tests, irre Tricks und... und... und...
Für alle Comic-Fans, die mehr wollen:
MICKY MAUS – die größte Jugendzeitschrift der Welt!

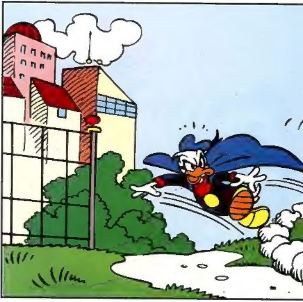
Walt Disney

Der Schmutzgeier ist wieder da!



EHAPA VERLAG GMBH

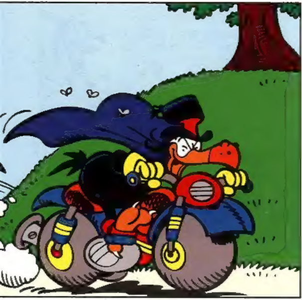
© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 64, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 5, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Theligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Ifangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Seelbach. Übersetzung: Gerlinde Schurr, Gudrun Penndorf M.A. Druck: Graphischer Großbetrieb Pößneck, 1992.



Walt Disney's

Lustiges Taschenbuch

Nr. 171



Hallo Freunde!

Erinnert ihr euch noch an den Schmutzgeier, diesen Superschurken, der schon einmal ganz Entenhausen mit seinen hemmungslosen Schmutzattacken in Angst und Schrecken versetzte und skrupellos Recht und Ordnung mit Füßen trat?

Damals gelang es mir mit letzter Kraft, ihn unschädlich zu machen und ins Entenhausener Gefängnis zu verfrachten...

Obwohl das neue Gefängnis als ausbruchssicher gilt, schafft es dieser unflätige Unhold, auszubrechen und unsere Stadt erneut in Chaos und Unordnung zu stürzen. Da die Entenhausener Polizei natürlich mal wieder unfähig ist, den Schurken unschädlich zu machen, trete ich, der unbeugsame Phantomias, Rächer der Witwen und Waisen, auf den Plan...

Ich wünsche auch viel Spaß mit den Geschichten:

– **Der Schmutzgeier ist wieder da** 5

– **Die rätselhafte Pyramide** 58

Zusammen mit den beiden streitsüchtigen Wissenschaftlern Professor Zapotek und Professor Marlin unternehmen Micky und Goofy diesmal eine Zeitreise ins alte Ägypten von vor 5000 Jahren. Sie wollen das Rätsel einer merkwürdigen, erst kürzlich entdeckten Pyramide lösen, die eigentlich gar nicht existieren dürfte...

– **Die wunderbare Ferienwelt** 108

– **Treffsichere Golfspieler** 151

– **Im Tal der Redensarten** 156

Es ist zwar kaum zu glauben, aber in dieses verrückte Abenteuer wird Micky durch einen sprechenden Papagei verwickelt, der sowohl äußerst rüde Umgangsformen als auch ein wohlgehütetes Geheimnis hat. Um das zu lüften, unternehmen die beiden eine Reise ins Tal des Regenbogens und treffen dort auf sehr merkwürdige Typen...

– **Der gute alte 313** 215

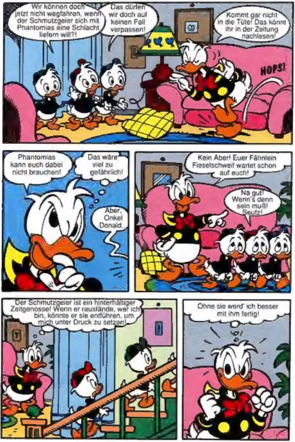
Macht's gut und bis bald!

Euer heldenmütiger Donald-Phantomias

Der Schmutzgeier ist wieder da!
Walt Disney
I. Teil
11 Uhr im neuen Modellgefängnis von Entenhausen...
Feuer! Feueeer! Feuer!
Alarm!
FATÜTATAAAAAA!

Es brennt in Zelle 232! Schnell! Keuch!
Das ist doch die Zelle vom Schmutzgeier! Ist der verrückt geworden?
Dieser elende Schurke! Er hat die teure Matratze in Brand gesteckt!
SPROTZ!
Hier! Er ist durch dieses Fenster abgehauen!
Schluck! Auweia! Er ist wohl getürmt, um sich zu rächen! Armer Phantomias!
Und so...
Habt ihr das gelesen? Wer weiß, was jetzt Schlimmes passiert, Brüder!

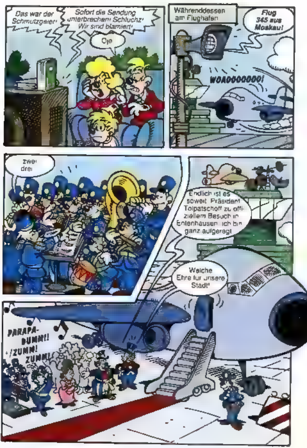
Es steht zu befürchten, daß dieser skrupellose Schurke mit seinem Schmutzwahn neue Anschläge auf Leute und Umwelt verübt!
Auch Phantomias befindet sich in Gefahr!
Chrrr... Pfiii...
Ja, weil er ihn damals geschnappt hat! Ich weiß noch!
Ja, aber erst nach langem und hartem Kampf!
Meinst du, Phantomias ist darauf vorbereitet?
Wie? Was? Wer?
Wie soll ich das denn wissen? Ich weiß nur, daß ihr mich geweckt habt!
Schluck!
FLATSCH!
Und außerdem solltet ihr doch schon längst im Zeltlager sein, oder nicht?
Na hör mal, Onkel Donald!

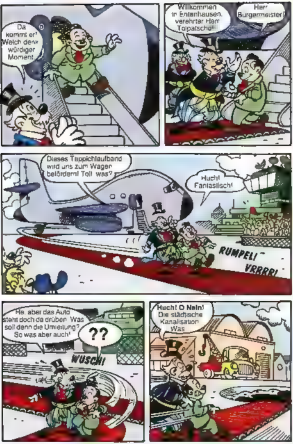

Wir können doch jetzt nicht wegfahren, wenn der Schmutzgeier sich mit Phantomias eine Schlacht liefern will?!
Das dürfen wir doch auf keinen Fall verpassen!
Kommt gar nicht in die Tüte! Das könnt ihr in der Zeitung nachlesen!
HOPS!
Phantomias kann euch dabei nicht brauchen!
Das wäre viel zu gefährlich!
Aber, Onkel Donald...
Kein Aber! Euer Fähnlein Fieselschweif wartet schon auf euch!
Na gut! Wenn's denn sein muß! Seufz!
Der Schmutzgeier ist ein hinterhältiger Zeitgenosse! Wenn er rausfände, wer ich bin, könnte er sie entführen, um mich unter Druck zu setzen!
Ohne sie werd' ich besser mit ihm fertig!

Richtig gedacht, Donald! Denn schon wenige Tage später
Freddi, geh aber nicht zu weit weg! Hörst du?
DOING!
Hallo, Kleiner! Na, gefällt dir der Luftballon? Hier!
?
Mami! Mami! Schau mal, was ich hab
Hiä! Hiä! Hiä!
Von wem ist der denn?
Den hat mir der Mann da drüben gegeben
WUMM!
PLATSCH!
Jiiih! Wie widerlich!

Igitt, Schwarze Tinte! Die geht nie mehr raus! Mein schöner neuer Mantel
Uuuuääääääh! Bääääähl!
Und wieder ein Anschlag des Schmutzgeiers. Der teure neue Mantel einer wohlhabenden Bürgerin Entenhausens wurde total ruiniert!
KANAL ENT SPOTS
Die Polizei befürchtet weitere Übergriffe des Schmutzgeiers. Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, verstärkt auf ihr Eigentum zu achten!
Huch!
Wo wird der Unhold das nächste Mal zuschlagen? Wer wird sein nächstes Opfer sein? Bis bald! Hihi
DING! DONG!
Mami wäschst du mir mein T-Shirt? In einer halben Stunde ist das Match!
Aber klar doch, Timo Gerne!
Wird Frau Müller das T-Shirt bis dahin sauber gewaschen haben?

Erst einmal zehn Kilo Eimerweiß dazu! Hihi.
GLUCK! GLUCK! GLUCK! GLUCK!
Das tolle Eimerweiß zum Super preis
RROARRR!
Der Schleudergang
Im Handumdrehen ist alles wieder rein! Hehe
Maschine auf und raus damit, ja da bleibt die Mami fit
Aaaaah!
Puh! Wie das stinkt! Entsetzlich! Igittigitt!
O nein! Wie widerlich!


Das war der Schmutzgeier!
Sofort die Sendung unterbrechen! Schluchz! Wir sind blamiert!
Oje
Währenddessen am Flughafen
Flug 345 aus Moskau!
WOAOOOOOOO!
zwei drei
Endlich ist es soweit. Präsident Tolpatschoff zu offiziellem Besuch in Entenhausen. Ich bin ganz aufgeregt!
Welche Ehre für unsere Stadt!
PARAPA-BUMM!! ZUMM! ZUMM!



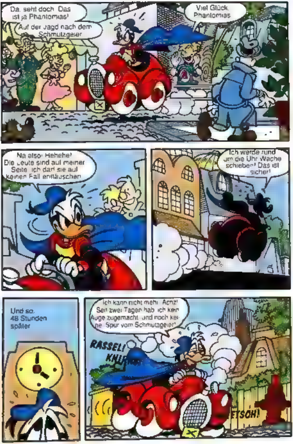
Da kommt er! Welch denkwürdiger Moment.
Willkommen in Entenhausen, verehrter Herr Tolpatschow!
Herr Burgermeister!
Dieses Teppichlaufband wird uns zum Wagen befördern! Toll, was?
Huch! Fantastisch!
RUMPEL!
VRRRR!
He, aber das Auto steht doch da drüben. Was soll denn die Umleitung? So was aber auch!
??
WUSCH!
Huch! O Nein! Die städtische Kanalisation. Was

SPATAE!ATSCH!
Da! Der Schmutzgeier! Er hat den Gully geöffnet! Schnell! Schnappt ihn euch Spotz!
Blubb! Spotz!
Hä! Hä! Hä! Hi!
Das war ein eindeutiger Affront gegen unsere Stadt und ihren illustren Gast!
RATHAUS
Und was macht die Polizei, während Ihr Bürgermeister mit Schmutz beworfen und entehrt wird? Reden Sie!
Aber Chef ... äh ...

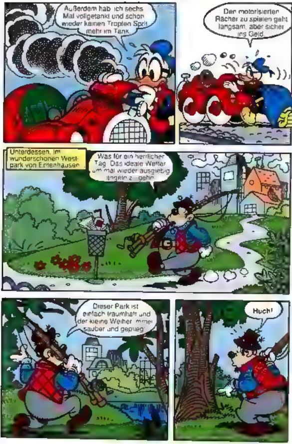
Das, äh ... war ein Überraschungsangriff. Wer konnte denn ahnen, daß der Schmutzgeier sogar am Flughafen aktiv werden würde?
Dieser elende Gauner ist zu allem fähig! Damit hätten Sie rechnen müssen.
Hehe
Ist es ihm etwa nicht gelungen, sogar aus unserem Modellgefängnis zu fliehen und damit uns alle zu blamieren? Wie konnte das passieren?
Wir wissen genau, was er vorhat.
Dieser Wahnsinnige sieht sich bereits als Herrscher der Welt. Als Oberhaupt aller Umweltverschmutzer.
Tja, so ist es. Als Leitfigur aller, die Unordnung und allgemeines Chaos lieben.

Mit Unterstützung seiner Anhänger hofft er, an die Macht zu kommen und die ganze Welt in einen einzigen Müllhaufen verwandeln zu können!
Schrecklich! Und meine Wähler stehn im Smog! Das ist das Ende!
Aber das wird nicht geschehen, ich, Phantomias, werde das zu verhindern wissen!
Hmm
Ach ja? Interessant! Sehr aktiv warst du in letzter Zeit ja nicht gerade.
Tja... äh... stimmt leider.
Ich hatte viel um die Ohren. Meine Neff... äh... will sagen, die Panzerknacker...
Aber jetzt bin ich wieder voll einsatzbereit!
Um so besser!
Ich hab' nämlich den Verdacht, daß der Schmutzgeier bald einen fürchterlichen Coup landen wird!

Und so
Tschus Onkel Donald Laß es dir gutgehen
Wir freuen uns schon aufs Zeltlager
viel Spaß Kinder! Macht's gut
Sehr schön! Seufz! Wenigstens sind die Kleinen in Sicherheit!
VRRRR!
So, jetzt schnell in den Anzug geschlüpft
POFF!
und schon ist der Rächer der Armen und Entrechteten bereit zu neuen Taten
Na warte Schmutzgeier! Jetzt geht's dir an den Kragen
SPROING!
ZOMP!

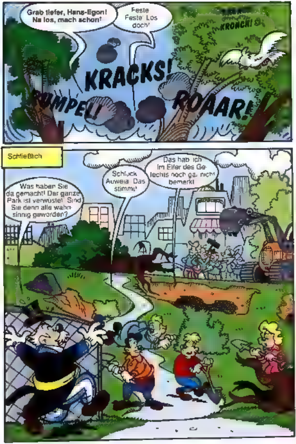


Da, seht doch! Das ist ja Phantomias!
Auf der Jagd nach dem Schmutzgeier!
Viel Glück, Phantomias!
Na also! Hehehe! Die Leute sind auf meiner Seite. Ich darf sie auf keinen Fall enttäuschen!
Ich werde rund um die Uhr Wache schieben! Das ist sicher!
Und so, 48 Stunden später
Ich kann nicht mehr. Ächz! Seit zwei Tagen hab' ich kein Auge zugemacht, und noch keine Spur vom Schmutzgeier!
RASSEL!


Außerdem hab ich sechs Mal vollgetankt und schon wieder keinen Tropfen Sprit mehr im Tank.
Der motorisierten Rächer zu spielen geht langsam, aber sicher ins Geld.
Unterdessen, im wunderschönen Westpark von Entenhausen.
Was für ein herrlicher Tag. Das ideale Wetter, um mal wieder ausgiebig angeln zu gehen.
Dieser Park ist einfach traumhaft und der kleine Weiher immer sauber und gepflegt.
Huch!

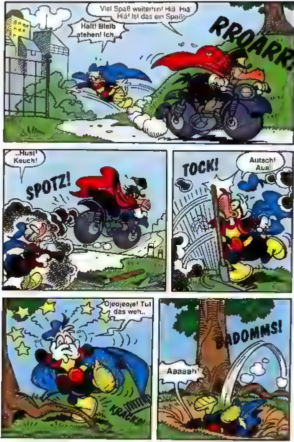
Da glänzt doch was? Das gibt's doch nicht! Das sieht ja aus wie
Gold! Das ist Gold! Eine Goldader!
Juhu! Ich hab' Gold gefunden! Man reiche mir Schaufel und Pickel! Ich bin reich, reich
Wie? Gold?
Eine Goldader im Park?
HOPS!
He! Der Park ist doch für alle da?
Ja, auch für mich.
Wo ist die nächste Schaufel?
Ich hol' mir einen Bulldozer
ZISCH!

Nichts wie hin, bevor das ganze Gold weg ist!
Hast du gehört, Alfred? Jemand hat im Westpark einen ganzen Zentner Gold ausgegraben
Maaartha! Wo sind Spitzhacke und Schaufel?
Herr Bürgermeister, stellen Sie sich vor! Man hat im Westpark eine Goldader entdeckt!
Waaas?
Goldklumpen so groß wie Melonen! Die ganze Stadt ist da und gräbt!
Da will ich jetzt auch hin! Ich kündige!
Moment! Was fällt Ihnen denn ein?
Leben Sie wohl! Tschüs!
ZISCH!
Bahn frei! Her mit den riesigen Nuggets
Ich hab's zuerst entdeckt! Das Gold gehört mir! Mir allein!
Aus dem Weg! Jetzt komm' ich!
ROAAAR!
RUMPEL!


Grab tiefer, Hans-Egon! Na los, mach schon!
Feste Feste! Los doch!
KRACKS!
KRONCH!
RUMPEL!
ROAAR!
Schließlich
Was haben Sie da gemacht! Der ganze Park ist verwüstet! Sind Sie denn alle wahnsinnig geworden?
Schluck Auweia! Das stimmt!
Das hab ich im Eifer des Gefechts noch gar nicht bemerkt!

SPROING!
Was geht hier denn vor? Ich habe verdächtige Geräusche gehört
Geräusche? Die haben den ganzen herrlichen Park verwüstet
Nicht das kleinste Goldkörnchen
Nicht die Spur von Gold
Zum Donnerwetter. Was reden Sie denn da?
Aber Hoffmann hat doch was gefunden! Sehen Sie nur
Der Goldklumpen ist mindestens 5000 Taler wert
Aha, das dachte ich mir! Das ist viel zu leicht für einen Goldklumpen. Das ist nur eine Attrappe

Wie? Was? Eine Attrappe?
Huch! Das Ding ist ja hohl! Was ist das denn? So was! Das ist ja eine Botschaft
SCHRABB!
Ich glaub's einfach nicht!
Ätsch Reingefallen! Der Schmutzgeier
Das war das Werk des Schmutzgeiers! Er hat die falsche Nachricht in Umlauf gesetzt!
Ganz genau! Hiä! Hiä! Hiä! Endlich ist euch ein Licht aufgegangen!


Halt! Bleib stehen! Ich...
Viel Spaß weiterhin! Hiä! Hiä! Hiä! Ist das ein Spaß!
RROARR!
..Hust! Keuch!
SPOTZ!
TOCK!
Autsch! Au!
Ojeojeoje! Tut das weh..
KRACK
BADOMMS!
Aaaaah!

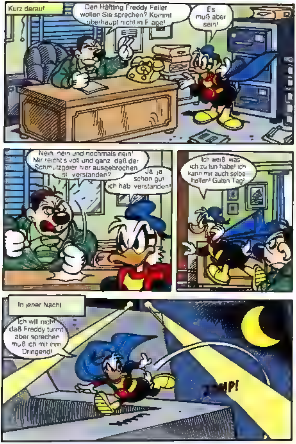
He! Was machst du denn da?
Aua! Schluchz! So ein Pech
Der Schmutzgeier hat sich mal wieder selbst übertroffen!
Dieser elende Schurke hat es geschafft, die Bürger Entenhausens dazu zu bringen, ihren eigenen gepflegten Westpark zu verwüsten
...und du stehst untätig rum und hältst Maulaffen feil
Ah ... er hat mich eben völlig überrascht! Das nächste Mal werd ich ihn ...
Ein nächstes Mal darf es einfach nicht geben, hörst du? Sonst ist es aus mit deiner Phantomias-Karriere. Hast du das kapiert?
Seufz!
Oleoje, jetzt ist Phantomias in Zugzwang! Ob es ihm gelingt, dem Schmutzgeier das Handwerk zu legen? Ganz schön spannend, was?
Schnell weiterlesen

Schluck
Oje! Oje! Unser schöner Park
Total verwüstet!
Schuld allein ist dieser Schurke von Schmutzgeier, und du hast mal wieder versagt!
Seufz!

Undank ist der Welten Lohn. Wer konnte denn auch so was ahnen?
Est sind sie auf den Schmutzgeier reingefallen, und jetzt machen sie mich dafür verantwortlich!
Nach allem, was ich beim ersten Mal für sie getan hab, um ihn dingfest zu machen
Hallo
Weiter so, Phantomias! Echt super!
Wie??
Phantomias, Du bist der Größte! Juhu! Ich sammel auch alle deine Bilder. Sieh mal!
Wie lieb von dir!
Toll! Du hast ja sogar eine Phantomias-Puppe. Na, wenigstens einer, der zu mir hält!
Das ist das Maskottchen unseres Phantomias-Fan-Klubs

Du bist aber ein lieber kleiner Bengel! Schmatz
Bäh igitt
Ich werde den Schmutzgeier besiegen! Ich, Phantomias, der Rächer der Armen und Entrechteten!
Erzittere Schmutzgeier jetzt rechne ich mit dir ab Tschüs Kleiner! Mach's gut!
Viel Glück!
SPROING!
Kurz darauf
Wär doch gelacht wenn ich diesen Schurken nicht ausfindig machen würde!
ENTENHAUSENER GEFÄNGNIS
Da drin find' ich vermutlich ein erstes Indiz

Du willst die persönlichen Gegenstände vom Schmutz geier sehen?
Ja. Und wenn mög ich sofort!
Viel ist es nicht! Nur der Umschlag hier
Schluck! Was? Nur ein Schlussel?
KLACK!
Was tu ich mit einem Schlussel, wenn ich nicht weiß, wo der reinpaßt?
KRATZ! KRATZ!
Merkwurdig! Er glanzt so hell! Sieht aus wie neu. Nur die Form ist ziemlich komisch!
Aber ich weiß, wer mir da weiterhelfen kann!

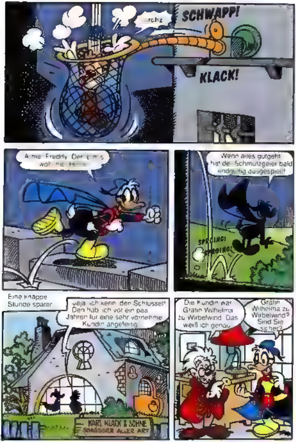

Kurz darauf
Den Häftling Freddy Feiler wollen Sie sprechen? Kommt überhaupt nicht in Frage!
Es muß aber sein!
Nein, nein und nochmals nein! Mir reicht's voll und ganz, daß der Schmutzgeier hier ausgebrochen ist, verstanden?
Ja, ja, schon gut, ich hab' verstanden!
Ich weiß, was ich zu tun habe! Ich kann mir auch selbe helfen! Guten Tag!
In jener Nacht
Ich will nicht, daß Freddy türmt, aber sprechen muß ich mit ihm. Dringend!
ZOMP!

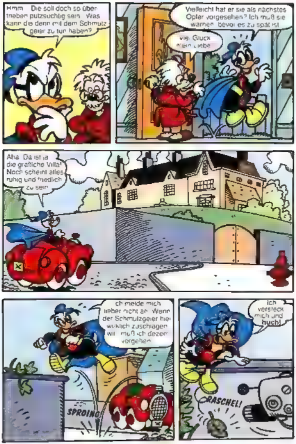
Mein neues Luftkissen-Spray wird mir helfen
Hihi! Ist das nicht die Wucht in Tüten? Und die Ruder sind absolut leise
Hier ist seine Zelle in diesem Stockwerk muß Freddy sein
Aber erst mach ich das hier fest. Das brauch ich nachher!
PLOPP!
So, und jetzt auf zum alten Freddy

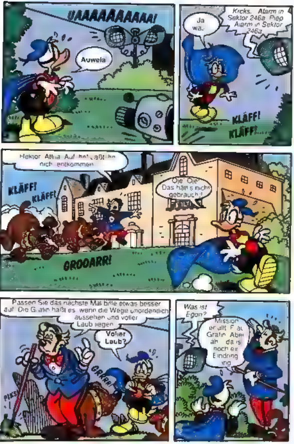
FZZZT!
Hihi
?
KRIIÄÄK!
Hallo
Phantomias!? Du hier?
Das muß ein Alptraum sein
Nein, du träumst nicht
Aargh! Ich
werd dich zerma
men. Grrrr

Kennst du noch meinen Fußballrevolver Freddy?
Aua!
WUMMP!
BOING!
Und jetzt hör zu. Du bist doch Experte für Schlüssel und Panzerschränke? Ich brauch deine Hilfe
Was? Meine Hilfe?
Ich will wissen, was das für ein Schlüssel ist. Wo stammt der her?
Kannst du vergessen! Du hast mich ins Gefängnis gebracht, dir sag ich gar nichts.
Ach ja? Auch nicht, wenn ich dir helfe, hier abzuhauen?
Wie? Was? Im Ernst?
Logo! So, jetzt schau dir den Schlüssel mal genau an.
Zeig her.
Hm... Das ist kein Serienfabrikat, vergoldete Bronze. Schnieke. Das dazugehörige Schloß ist ein Emerich & Kluge, Modell 1987.

Und jetzt Servus Wenn die Sache so wichtig ist behalt ich den Schlussel selbst
Uff
KNUFF!
Ich bin frei Endlich frei
TWOING!
Oh
Sprich ruhig weiter
Die einzige Firma die diese Schlusse herstellt, heißt Klack & Söhne
SCHNIPP!
Dank...
Juchhu! Ich bin frei! Frei! Fr...


SCHWAPP!
KLACK!
Wenn alles gutgeht, hat der Schmutzgeier bald endgültig ausgespielt!
SPROING!
SPROING!
Eine knappe Stunde später
Naja, ich kenn' den Schlüssel! Den hab' ich vor ein paar Jahren für eine sehr vornehme Kundin angefertigt.
KARL KLACK & SÖHNE
SCHLÜSSEL ALLER ART
Die Kundin war Gräfin Wilhelma zu Wirbelwind. Das weiß ich genau.
Gräfin Wilhelma zu Wirbelwind? Sind Sie sicher?

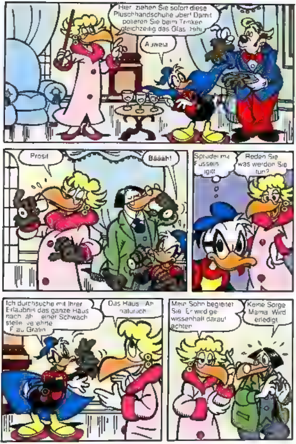

Hmm... Die soll doch so übertrieben putzsüchtig sein. Was kann die denn mit dem Schmutzgeier zu tun haben?
Vielleicht hat er sie als nächstes Opfer vorgesehen? Ich muß sie warnen, bevor es zu spät ist!
Viel Glück, mein Liebe
Aha! Da ist ja die gräfliche Villa! Noch scheint alles ruhig und friedlich zu sein.
Ich melde mich lieber nicht an. Wenn der Schmutzgeier hier wirklich zuschlagen will, muß ich dezent vorgehen.
SPROING!
Ich versteck mich und **huch!**
RASCHEL!


UAAAAAAAAAA!
Auweia
Ja
Kricks. Alarm in Sektor 246a Piep Alarm in Sektor 246a
KLÄFF!
KLÄFF!
KLÄFF!
KLÄFF!
nicht entkommen
Oje! Oje!
GROOARR!
Passen Sie das nächste Mal bitte etwas besser auf
aussehen und voller
Voller Laub?
GRRRR!
Egon?
Mission

Hören Sie mal Ich bin kein Eindringling ich bin Phantomias und will die Gräfin sprechen
Sprechen Sie junger Mann Ich kann Sie hören
Ah ich habe leider Grund zu der Annahme daß der Schmutzgeier einen Anschlag auf Sie plant
Egon! Bitte führ Herrn Phantomias ins Haus Schnell
Haben Sie nicht gehört? Worauf warten Sie denn noch?
WISCH!
Moment Die Gräfin legt größten Wert auf Sauberkeit
In diesem Haus lieben alle ohne Ausnahme die Sauberkeit
Igitt!
SPRZZZ!
So was Der Gärtner fährt mit dem Staubsauger über den Rasen
VRRR!

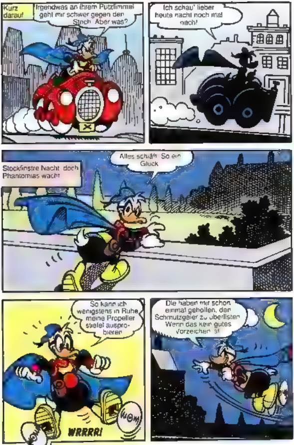
Hast du die Blätter sorgsam abgestaubt, Erich?
Klar! Jedes einzelne. Jetzt mach ich mich an die Tannennadeln.
Wahnsinn! Das ist doch...
Bitte sehr! Die Gräfin erwartet Sie im Salon.
Danke ... wurgs!
Halt!
Sie müssen diese Filzpantoffeln hier anziehen, damit Sie nicht alles schmutzig machen.
Keuch!
Dann endlich
Bitte sehr! Gräfin Wilhelma und Graf Wilfried zu Wirbelwind.
Oh ... angenehm!
Der Schmutzgeier, sagen Sie? Was kann dieser Unhold nur von uns wol

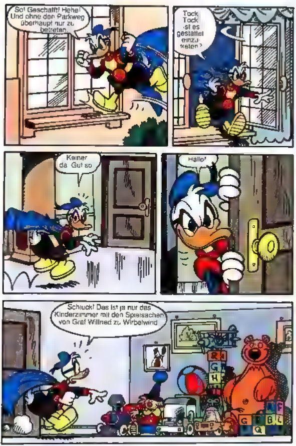
Ah, ich habe allen Grund zu der Annahme, daß dieser Schurke etwas gegen Sie ausheckt, Frau Grahn
Gegen mich? O nein! Wann? Wo? Wie? Sprechen Sie
Hust. Keuch. Keine Ahnung. Aber ich bin gekommen, um es herauszufinden
WISCH!
WISCH!
Schluß jetzt!
Da lagen aber zwei Staubkörnchen, mein Herr
Gieß uns etwas ein, Egon
Oh, wunderbar! Ich hab' nämlich riesigen Durst auf was
Nicht mit den Fingern, bitte! Das gibt immer so häßliche Abdrücke auf den Gläsern. Pfui!
Aua!
PATSCH!
PATSCH!


Hier ziehen Sie sofort diese Pluschhandschuhe über! Damit polieren Sie beim Trinken gleichzeitig das Glas. Hihi
Auweia
Prosit
Bäääh!
Sprudel mit Fusseln. Igitt
Reden Sie, was werden Sie tun?
Ich durchsuche mit Ihrer Erlaubnis das ganze Haus nach äh ... einer Schwachstelle, verehrte Frau Gräfin
Das Haus ... Ah natürlich
Mein Sohn begleitet Sie. Er wird gewissenhaft darauf achten
Keine Sorge Mama. Wird erledigt

Kurz darauf...
Ist das alles nicht etwas über trieben?
Aber nein! Putzen ist Mamas einziges Hobby müssen Sie wissen!
SCHUHE ABTRETEN!
NASE PUTZEN!
HÄNDE WASCHEN!
SCHLURF!
SCHLURF!
Und so helfen wir ihr alle das Haus sauberzuhalten!
Ah und was ist Ihr Hobby? Tennis spielen?
Vielleicht Billard?
O nein! Da macht man sich nur schmutzig
Nein nein! Ich leiste am liebsten Mama Gesellschaft!
Hmm
Sie vergessen Ihre Reisen Herr Graf! Herr Graf verrei sen doch so oft und gerne!
Ach, wirklich?

Wie? Was? Ach so. Jaja! Ab und zu verreise ich auch mal.
Und was ist da drin, bitte?
Rein gar nichts! Hier darf keiner rein.
Hmm
Ich halte das Ganze für überflüssig. Wieso sollte der Schmutzgeier es ausgerechnet auf uns abgesehen haben?
Dieser Schurke ist eben zu allem fähig.
Sie mit Ihrem übertriebenen Sauberkeitsfimmel sind eine symbolische Zielscheibe für ihn.
Oje! Oje! Meine arme Mama.
Seien Sie unbesorgt! Ich wache über sie. Seien Sie unbesorgt!
Sehr beruhigend! Hehehe.
Also bis bald.
Auf Wiedersehen, und machen Sie bitte den Weg nicht schmutzig!

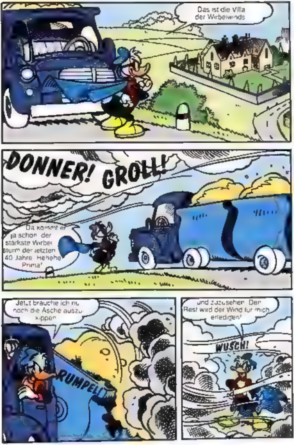

Kurz darauf
Irgendwas an ihrem Putzlimmel geht mir schwer gegen den Strich. Aber was?
Ich schau' lieber heute nacht noch mal nach!
Stockfinstre Nacht, doch Phantomias wacht
Alles schläft. So ein Glück
So kann ich wenigstens in Ruhe meine Propeller stiefel ausprobieren
WRRRR!
WOM
Die haben mir schon einmal geholfen, den Schmutzgeier zu überlisten. Wenn das kein gutes Vorzeichen ist!

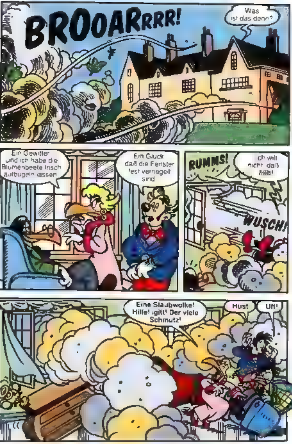

So! Geschafft! Hehe! Und ohne den Parkweg überhaupt nur zu betreten.
Tock Tock ·st es gestattet einzu·treten?
Keiner da. Gut so
Hallo!
Schluck! Das ist ja nur das Kinderzimmer mit den Spielsachen von Graf Willned zu Wirbelwind

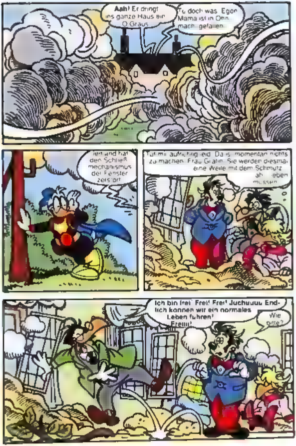
Merkwürdig. Die müßten doch alt und gebraucht aussehen, aber ...
... sie wirken, als hätte nie einer damit gespielt!
Vielleicht ist etwas darin versteckt?
Oh! Ein Koffer!
Verflixt! Der ist abgeschlossen!
Ach ja, der Schlüssel!

KLACK!
So was! Er paßt ja!
Schau einer an! Wer hätte das gedacht!
Mir geht ein Licht auf!
Hihi! Da kommt mir eine Idee, Freunde!
Aber vorher muß ich noch was an den Fenstern dieses Hauses verstellen. Hehehe
KLAPP!
Und mich nach der Wettervorhersage erkundigen. Hehe

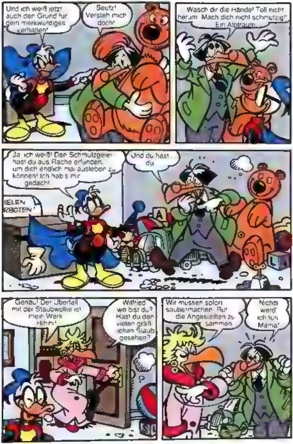
Tags darauf.
Schluck! Man hat meinen Lastwagen gestohlen!
Ein uralter Laster mit einem Anhänger voll Schutt und Asche! Nicht zu fassen! Wer braucht denn so was?
Genau das richtige Material für meine Mission! So. Jetzt hab' ich noch eine halbe Stunde Zeit!
ROAAR!
Jetzt muß ich nur noch in Windrichtung auf die gräfliche Villa zufahren!
Das ist die richtige Stelle
QUIIIETSCH!


Das ist die Villa der Wirbelwinds
DONNER! GROLL!
Da kommt er ja schon der stärkste Wirbelsturm der letzten 40 Jahre. Hehehe Prima!
Jetzt brauche ich nur noch die Asche auszukippen
RUMPEL!
und zuzusehen. Der Rest wird der Wind für mich erledigen!
WUSCH!


BROOARRRR!
Was ist das denn?
Ein Gewitter und ich habe die Blumenbeete frisch aufbügeln lassen
Ein Glück daß die Fenster fest verriegelt sind
RUMMS!
Ich will nicht, daß Iiih!
WUSCH!
Eine Staubwolke! Hilfe! Igitt! Der viele Schmutz!
Hust
Uff!


Aah! Er dringt ins ganze Haus ein O Graus
Tu doch was Egon Mama ist in Ohn mach gefallen
den Schließ mechanismus der Fenster zerstört
Tut mir aufrichtig leid Da ist momentan nichts zu machen Frau Grahn Sie werden diesmal eine Weile mit dem Schmutz leben müssen
Ich bin frei! Frei! Frei! Juchuuuu End-lich können wir ein normales Leben führen! Freiiii!
Wie bitte?

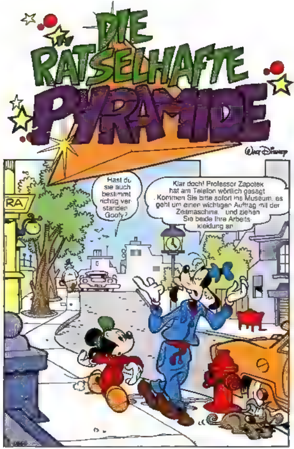
Jetzt kann ich mit der Katze spielen. Blumen pflücken, Teigschüsseln ausschlecken, mit den Fingern essen
Hihi! Nicht übel!
Beim Fernsehen Popcorn und Erdnüsse knabbern, Limo trinken
Mit Teddy spielen im Haus herumtollen! Und alles ohne Filzpantoffeln!
Bisher hab' ich dich noch nie an mich drücken dürfen!
Hallo, Schmutzgeier!
Phantomias?! Woher weißt du
Ja, ich hab alles entdeckt! Auch das Kostüm, das du hier in dem Koffer versteckt hattest!
NICHT HERUMTOLLEN!


Und ich weiß jetzt auch den Grund für dein merkwürdiges Verhalten!
Seufz! Versteh mich doch!
Wasch dir die Hände! Toll nicht herum. Mach dich nicht schmutzig! Ein Alptraum.
Ja, ich weiß! Den Schmutzgeier hast du aus Rache erfunden, um dich endlich mal ausleben zu können! Ich hab's mir gedacht!
Und du hast du
IELEN
RBOTEN!
Genau! Der Überfall mit der Staubwolke ist mein Werk. Hihihi!
Wilfried, wo bist du? Hast du den vielen gräßlichen Staub gesehen?
Wir müssen sofort saubermachen. Ruf die Angestellten zusammen.
Nichts werd' ich tun, Mama!

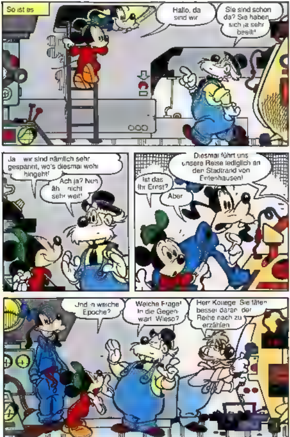
Erst will ich hier mal ausgiebig spielen. Darauf freue ich mich seit Jahren. Saubermachen können wir auch noch hinterher!
Ich fürchte, er hat völlig recht, Frau Gräfin.
Schluck! Aber Wilfried!
Leg auf der Stelle diesen verschmutzten Teddybären aus der Hand.
Nein, das mach ich nicht!
Macht doch, was ihr wollt! Ich fahre jetzt auf die Malediven.
!!

Gratuliere Wilfried, und viel Spaß noch
Ich habe zu danken Du hast mich gerettet
Bravo Bravo Hehehe
Äh ich hab doch einiges angestellt Das Attentat auf das Weiße Haus* die Geschichte mit dem Park
Ach vergiß es
Du hast ja nie wirklich das Gesetz übertreten! Die paar Flecken hier und da Kaum der Rede wert
Schwamm drüber
Ich werde ein Auge zudrücken Oder auch zwei
Wirklich?
Wie kann ich das nur gutmachen?
Hm! Da hätt ich schon eine Idee Hihihi

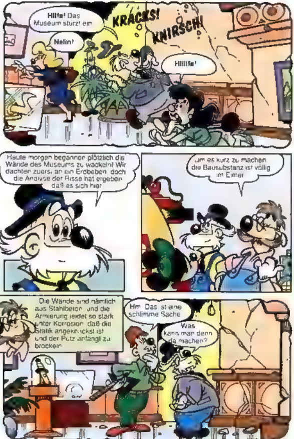
Grunde eine Umweltschutzorganisation, die den Leuten bewußt macht, wie wichtig es ist, Natur und Umwelt zu schützen.
SPIE… VERBOT…
Damit machst du alles wieder gut.
Genau.
Hier, ein Souvenir.
Oh! Ein Luftballon!
PENG!
Hilfe!
Reingefallen! Hähähä! Das ist mein Lieblingsscherz. Toll, was?
ENDE


DIE RÄTSELHAFTE PYRAMIDE
Walt Disney
RA
Hast du sie auch bestimmt richtig verstanden Goofy?
Klar doch! Professor Zapotek hat am Telefon wörtlich gesagt . Kommen Sie bitte sofort ins Museum, es geht um einen wichtigen Auftrag mit der Zeitmaschine... und ziehen Sie beide Ihre Arbeitskleidung an

Wenn er das tatsächlich verlangt hat, frag ich mich ernsthaft, in welche Epoche er uns diesmal schicken will?
Wart's nur ab, Micky. Das werden wir gleich erfahren. Siehst du, wir sind schon da!
ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM
Merkwürdig. Ein Baugerüst? Ich hab gar nicht gewußt, daß das Museum renoviert wird.
Tja, auch ein Museum, das Altertümer beherbergt, wird mit der Zeit alt.
Sieh mal, Micky. Die Tür ist offen! Komm, die beiden erwarten uns bestimmt in ihrem unterirdischen Geheimlabor.


So ist es
Hallo, da sind wir
Sie sind schon da? Sie haben sich ja sehr beeilt!
Ja wir sind nämlich sehr gespannt, wo's diesmal wohl hingeht!
Ach ja? Nun äh nicht sehr weit!
Diesmal führt uns unsere Reise lediglich an den Stadtrand von Entenhausen!
Ist das Ihr Ernst?
Aber
Und in welche Epoche?
Welche Frage! In die Gegenwart! Wieso?
Herr Kollege, Sie täten besser daran, der Reihe nach zu erzählen

Wollen Sie mir etwa vorschreiben, wie ich mich zu verhalten habe oder wie darf ich das verstehn?
Das verstehen Sie völlig richtig, Professor Quasselstrippe!
Sie alter Besserwisser, Sie!
Das müssen Sie gerade sagen, Sie alter Schwafler!
Da! Ihnen werd' ich's zeigen!
Wehe, Sie wagen es, mich anzurühren!
KNUFF!
KLOPS!
Meine Herren, ich muß doch schon sehr bitten!
Sie haben recht, Herr Maus. Also, machen wir einen Sprung zurück in der Zeit
Na bitte, also doch.
Genauer gesagt, zurück zu heute morgen, als
?!


Hilfe! Das Museum stürzt ein
KRACKS!
Nein!
KNIRSCH!
Hiiilfe!
Heute morgen begannen plötzlich die Wände des Museums zu wackeln! Wir dachten zuerst an ein Erdbeben, doch die Analyse der Risse hat ergeben, daß es sich hier ...
Um es kurz zu machen, die Bausubstanz ist völlig im Eimer.
Die Wände sind nämlich aus Stahlbeton, und die Armierung leidet so stark unter Korrosion, daß die Statik angeknackst ist und der Putz anfängt zu bröckeln.
Hm. Das ist eine schlimme Sache.
Was kann man denn da machen?

Ganz einfach. Sie müssen das Museum schließen und den Bau sanieren lassen.
Am besten, Sie reißen alles ab und stellen was Neues hin!
Ächz!
Alles klar?
Nicht die Bohne.
Was hat das alles mit uns und der Zeitmaschine zu tun?
Ganz einfach. Wenn das Museum abgerissen wird, ist das unterirdische Labor für uns nicht mehr benutzbar.
Das heißt, wir müssen die Zeitmaschine schnellstens auslagern, wenn wir ihr Geheimnis wahren wollen, meine Herren.
Und jetzt treten Sie auf den Plan. An eine Umzugsfirma können wir uns damit nicht wenden ... das werden Sie doch verstehen?
So was!

Packen wir es an! Ich schiebe oben schon mal Wache, falls jemand Neugieriges aufkreuzen sollte
Und ich leite hier unten den Umzug!
Ist ja wieder mal typisch! Mit uns kann man so was ja machen. Hmpf!
Keiner zu sehen. Gut. Draußen steht schon der Lkw, den ich bestellt habe
Und so geht es die ganze Nacht hindurch
Schnell! Beeilen Sie sich ... Die Zeit drängt

Schließlich
Mann, Goofy, ich bin völlig erledigt. Von allen Reisen mit der Zeitmaschine war das bis jetzt bestimmt die anstrengendste!
Wart's lieber ab, Micky.
Wie meinst du das?
Sag mal, hast du etwa die Rückreise vergessen?
Du hast recht, Goofy. Der Rücktransport! Da steht uns noch mal so eine Schufterei bevor.
In der Tat. Schon wenige Tage später
3 JUNI
Oje! Ist es etwa schon soweit?
Ja! Wir sollen sofort zum provisorischen Standort des Museums kommen.
FRRRZ!

Die Renovierung ging aber ganz schön fix
Na ja, dann haben wir's wenigstens hinter uns
Doch zu früh gefreut
Ja, aber warum sind Sie denn so komisch angezogen?
Wieso? Wir haben unsere Speditionskluft an, genau wie beim letzten Mal. Stimmt was nicht?
ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM ENTENHAUSEN PROVISORISCHER STANDORT
Der Umzug hat noch etwas Zeit. Das Museum wird abgerissen und neu aufgebaut
Und so lange sollen wir also die Klamotten hier noch anbehalten?
Goofy!

Ich habe Sie gerufen, weil wir ein neues Projekt in Angriff zu nehmen haben. Sie werden mit der Zeitmaschine in südliche Gefilde aufbrechen. Wie immer streng geheim!
STRENG GEHEIM
FORSCHUNGS-MATERIAL
Aber bevor wir fortfahren, sagen Sie mir bitte, was Sie über Zink wissen!
Wie? Was soll das denn?
Zink? Hm. Viel nicht! Ich weiß lediglich, daß es ein Metall ist.
Ich weiß noch nicht mal das
Ich habe verstanden! Herr Kollege, würden Sie sie bitte aufklären?
Aufklären? Wie meint er das denn jetzt?
Mit Vergnügen
Also, Zink, chemisches Symbol Zn, ist ein metallisches Element aus der 2. Nebengruppe des periodischen Systems, Atomgewicht 65,38
Fassen Sie sich gefälligst kurz, Herr Kollege! Kommen Sie zum Wesentlichen
Zink, also, gehört mit Kupfer und Selen zu den drei Spurenelementen, bei deren Mangel es zu schweren Gesundheitsschäden kommen kann!
Zn

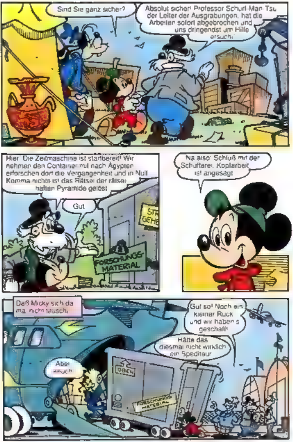
Die Folge wären Wachstumsstörungen, Auszehrung und Hautschäden! Doch das ist nur die eine Seite
Zink dient nicht nur der Erhaltung unserer Gesundheit, es ist auch ein mächtiger Verbündeter des Eisens im Kampf gegen seinen schlimmsten Feind den Rost!
Verzinken ist heute im Kampf gegen die schädliche Korrosion die wirtschaftlichste und gebräuchlichste Methode. Zinklegierungen werden in den verschiedensten Bereichen eingesetzt: in der Autobranche, im Hoch- und Tiefbau, in der Raumfahrt, beim Schiff- und Brückenbau

Das war's auch schon!
Ich fasse mich auch kurz! Zur Veranschaulichung will ich ein allseits bekanntes Beispiel zitieren. Sie alle kennen
den Eiffelturm in Paris! Stellen Sie sich vor: Wenn der Eiffelturm verzinkt wäre, würde die französische Regierung jährlich rund vier Millionen Francs an Instandhaltungskosten sparen!
Schluck!
… und jetzt ein bißchen Geschichte. Das gute Zink hat bei weitem keine so lange geschichtliche Tradition wie die bekannteren Metalle Kupfer, Eisen und Gold.
Das ist der erste Kupferstich der Geschichte. Schön
Mit diesem Eisenschwert werde ich die Welt unterjochen!
Dem Gold sei hold! Und das bin ich. Hehehe

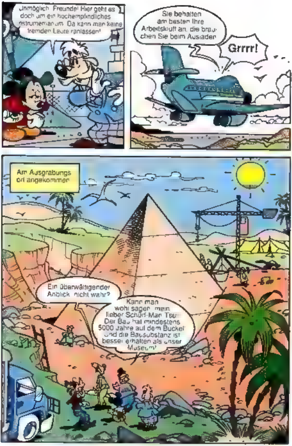
... und das, obwohl wir heute wissen, daß Zink aufgrund seiner physikalischen Eigenschaften bereits vor 3000 Jahren in einer Messinglegierung vorkam, dem sogenannten Chrysokalk.
... und schon damals zu Heilzwecken benutzt wurde
KRUNCH!
Verdammt! Das ist ja gar kein Gold
Pfui! Die Medizin schmeckt scheußlich!
Als Metall isoliert und erkannt wurde es allerdings erst im 2. Jahrhundert v. Chr.
Das älteste Fundstück ist in diesem Sinne ein Metallplättchen aus nahezu reinem Zink. Es wurde...
... gefunden in Athen, am Fuß der Akropolis, und stammt sicherlich auch aus dieser Zeit
ATH
Kosa!
Metallus
ФОН?
In Europa wurde die verloren gegangene Technik der Zinkgewinnung erst im 16. Jahrhundert wiederentdeckt. Zu dieser Zeit hatte das neue Metall die verschiedensten und ausgefallensten Namen ...

Seinen heutigen Namen erhielt es von dem berühmten deutschen Arzt und Philosophen Paracelsus, der in einem Traktat von 1530 von „Zincken" sprach
Das dürfte allmählich genügen!
Lassen Sie mich ausreden! Die Zinkproduktion betrug im 19. Jahrhundert 50 000 Tonnen, während sie heute mehr als sieben Millionen Tonnen pro Jahr ausmacht!
Das ist alles sehr interessant, aber was hat das mit unserer Verabredung zu tun?
Dazu kommen wir gleich! Aber zuvor muß ich Ihnen noch von der Pyramide erzählen!
Pyramide? Welche Pyramide?
O nein! Jetzt auch noch ein Vortrag über Pyramiden!
Besagte Pyramide wurde in einer uralten Papyrusrolle erwähnt, die erst kürzlich in Ägypten entdeckt wurde!
In dem Dokument ist von einer unbekannten Pyramide die Rede, die vor 5000 Jahren erbaut wurde. Es heißt: „Die Götter erbauten sie in einer einzigen Sekunde!"
Oooh!

Anachronismus = falsche zeitliche Einordnung einer Sache



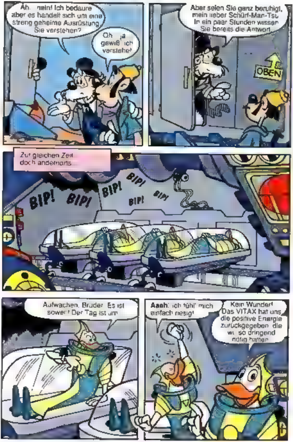
Sind Sie ganz sicher?
Absolut sicher! Professor Schurl-Man-Tsu der Leiter der Ausgrabungen, hat die Arbeiten sofort abgebrochen und uns dringendst um Hilfe ersucht
Hier! Die Zeitmaschine ist startbereit! Wir nehmen den Container mit nach Ägypten erforschen dort die Vergangenheit und in Null Komma nichts ist das Rätsel der rätselhaften Pyramide gelöst
Gut
FORSCHUNGS-MATERIAL
Na also! Schluß mit der Schufterei. Kopfarbeit ist angesagt
Daß Micky sich da mal nicht täuscht
Gut so! Noch ein kleiner Ruck und wir haben's geschafft!
Hätte das diesmal nicht wirklich ein Spediteur
Aber
OBEN

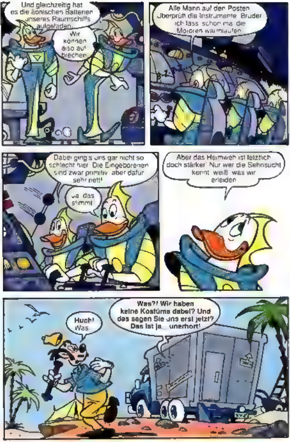

Unmöglich, Freunde! Hier geht es doch um ein hochempfindliches Instrumentarium. Da kann man keine fremden Leute ranlassen!
Sie behalten am besten Ihre Arbeitskluft an, die brauchen Sie beim Ausladen
Grrrr!
Am Ausgrabungsort angekommen
Ein überwältigender Anblick, nicht wahr?
Kann man wohl sagen, mein lieber Schuri-Man Tsu! Der Bau hat mindestens 5000 Jahre auf dem Buckel und die Bausubstanz ist besser erhalten als unser Museum!

Warum sind Sie so sicher, daß die Konstruktion nicht aus neuerer Zeit stammt?
Ja, vielleicht will uns damit jemand an der Nase rumführen und
Ausgeschlossen
So gut erhalten die Ummantelung auch erscheint, das Bauwerk selbst hat einige Jahrtausende überdauert!
Ja, erstaunlich, das gute alte Zink!
TOCK!
Richtig, junger Freund. Kein anderes Material wäre in der Lage, über Jahrtausende unbeschadet den Umwelteinflüssen zu trotzen.
Und die Papyrusrolle, die Sie erst auf die Spur gebracht hat?
Ebenfalls zweifelsfrei echt. Das wurde mir von namhaften Wissenschaftlern bestätigt

Diese Pyramide ist tatsächlich 5000 Jahre alt! Auch wenn es den Anschein hat, als könne das nicht wahr sein. Wir wissen nur zu genau, daß Zink zu jener Zeit vollkommen unbekannt war!
Die einzige Möglichkeit, ihr Geheimnis zu ergründen, wäre, in das Innere des Baus vorzudringen!
Sehr guter Vorschlag.
Doch wer würde dieses Wagnis auf sich nehmen? Es gibt keinerlei Anzeichen für eine Tür! Und wir befürchten, daß ein gewaltsames Vorgehen irreparable Schäden hervorrufen würde.
Sie allein können uns helfen, Professor Zapotek. Sie sind der große Experte für die Ergründung der Geheimnisse der Vergangenheit.
Ja, in mir haben Sie den Richtigen angesprochen, verehrter Kollege!
Ich versichere Ihnen, nur ich allein kann... nanu?
Ahem!

Ich finde Ihre Unkollegialität einfach beispiellos, Sie...
Ah... ich meinte natürlich, wir beide lösen das Geheimnis dieser rätselhaften Pyramide gemeinsam!
KRATZ! KRATZ!
Gut, und wie gedenken Sie dabei vorzugehen?
Ganz einfach! Ich überprüfe... äh, wir überprüfen das Innere der Pyramide...
...und zwar von außen und ohne Gewaltanwendung! Das ermöglichen die Spezialgeräte, die wir eigens von Entenhausen mitgebracht haben.
Wunderbar! Dürfen wir bei der Untersuchung dabeisein?


Äh... nein! Ich bedaure aber es handelt sich um eine streng geheime Ausrüstung Sie verstehen?
Oh... ja gewiß ich verstehe!
Aber seien Sie ganz beruhigt, mein lieber Schürf-Man-Tsu In ein paar Stunden wissen Sie bereits die Antwort
OBEN
Zur gleichen Zeit doch andernorts
BIP! BIP! BIP! BIP! BIP! BIP!
Aufwachen, Bruder Es ist soweit! Der Tag ist um
Aaah: ich fühl' mich einfach riesig!
Kein Wunder! Das VITAX hat uns die positive Energie zurückgegeben die wir so dringend nötig hatten

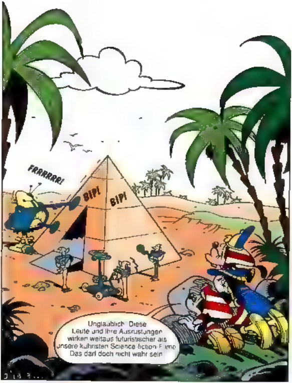


Und gleichzeitig hat es die äonischen Batterien unseres Raumschiffs aufgeladen.
Wir können also aufbrechen
Alle Mann auf den Posten Überprüft die Instrumente Bruder ich lass schon mal die Motoren warmlaufen
Dabei ging's uns gar nicht so schlecht hier Die Eingeborenen sind zwar primitiv aber dafür sehr nett!
Ja das stimmt
Aber das Heimweh ist letztlich doch stärker! Nur wer die Sehnsucht kennt weiß was wir erleiden
Huch! Was
Was?! Wir haben keine Kostüme dabei? Und das sagen Sie uns erst jetzt? Das ist ja... unerhört!

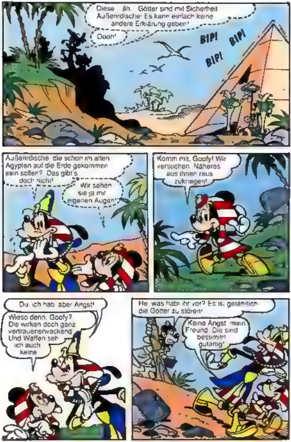
Äh. Entschuldigung Könnten Sie uns wohl zwei Gewänder im Stil der alten Ägypter besorgen? Eines für einen kleinen Herrn
das andere in Überlänge! Wir bräuchten sie, um ... äh ... um uns besser einzustimmen!
Klar, aber
Und so ... wenig später
Der echte Wissenschaftler kümmert sich um jedes Detail
Das muß ich mir von Ihnen nicht sagen lassen! Nicht von Ihnen, der Sie doch selbst
Schweigen Sie. Die Kostüm beschaffung war Ihre Aufgabe
Das bestreite ich in aller Entschiedenheit!
Sie sind ein elender Lügner!
KNUFF!
ZACK!
KLOPS!
Sie gewissenloser Schlamper!
POCK!
Sie unfähiger Aufschneider! Sie Dilettant!
Das wagen Sie? Sie Anfänger!

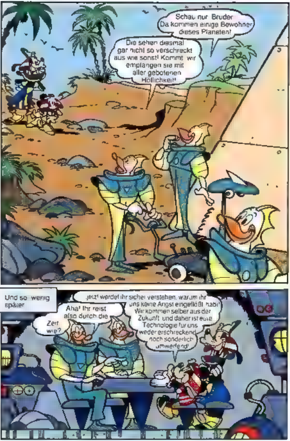
Sie scheinen zu vergessen, daß wir eine Aufgabe von historischer Dimension zu erfüllen haben!
Meine Rede, Herr Maus! Grmpf! Dem Papyrus zufolge soll die Pyramide vor 5000 Jahren erbaut worden sein!
Na, wenigstens ein Anhaltspunkt
PATSCH!
PATSCH!
Ein überaus wichtiger sogar! Vor allem für einen mir wohlbekannten, nachlässigen Professor!
Geht's schon wieder los?
Schluß jetzt mit Ihren Unterstellungen
Ich unterstelle nicht! Ich stelle fest. Sie arbeiten nicht sorgfältig genug
Dann werd' ich Ihnen beweisen, wie sorgfältig ich zuschlagen kann! Da!
Huch!
Komm, Goofy! Den beiden Streithammeln ist nicht zu helfen
ZACK!
?
?
RUMMS!

Herr Maus Goofy! Wo stecken Sie denn?
Hier drin. Von uns aus können wir jetzt endlich starten. Voraus gesetzt, daß
Sie bald mit Ihrer freundschaftlichen Diskussion fertig sind! Nun? Was ist?
Äh ... ja, einverstanden. Wir sehen uns hier in genau 12 Stunden wieder.
BIPP!
BIPP!
BOPP!
Passen Sie auf sich auf, liebe Freunde ... viel Glück. Bis später.
WOMM!
BIPP!
BIPP!
Und los!
Welches Geheimnis mag sich wohl unter der Zinkummantelung der rätselhaften Pyramide verbergen? Und wer sind die seltsamen außerirdischen Wesen, die kurz zu sehen waren? Reisen wir mit Micky und Goofy 5000 Jahre zurück, und lassen wir uns überraschen.


FRRRRRR!
BIP!
BIP!
Unglaublich Diese Leute und ihre Ausrüstungen wirken weitaus futuristischer als unsere kühnsten Science-fiction-Filme Das darf doch nicht wahr sein

Ich frage mich wer das wohl sein mag
Das kann ich euch sagen Das sind ägyptische Gottheiten!
Huch! Wer bist du?
Entschuldigt wenn ich euch erschreckt habe! Mein Name ist El Kurios ich bin Aktualitätenschreiber ich beobachte diese großen Baumeister aus sicherer Entfernung.
?
Sie sind von ihren himmlischen Gefilden herabgestiegen und haben hier eine Pyramide gebaut wie man sie bisher noch nie erblickt hat
Verstehst du was er meint Micky?
Na ja äh vielleicht

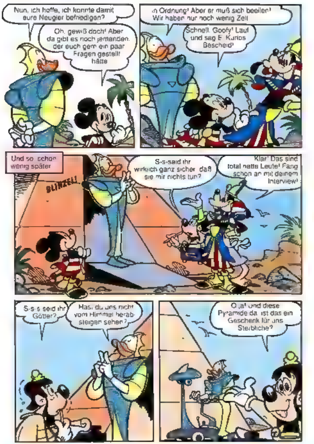

Diese ... äh ... Götter sind mit Sicherheit Außerirdische! Es kann einfach keine andere Erklärung geben!
Oooh!
BIP!
BIP!
BIP!
Außerirdische, die schon im alten Ägypten auf die Erde gekommen sein sollen? Das gibt's doch nicht!
Wir sehen sie ja mit eigenen Augen!
Komm mit, Goofy! Wir versuchen, Näheres aus ihnen rauszukriegen!
Du, ich hab' aber Angst!
Wieso denn, Goofy? Die wirken doch ganz vertrauenerweckend. Und Waffen seh' ich auch keine!
He! Was habt ihr vor? Es ist gefährlich, die Götter zu stören!
Keine Angst, mein Freund! Die sind bestimmt gutartig!


Schau nur Bruder Da kommen einige Bewohner dieses Planeten!
Die sehen diesmal gar nicht so verschreckt aus wie sonst! Kommt wir empfangen sie mit aller gebotenen Höflichkeit!
Und so wenig später
Aha! Ihr reist also durch die
Zeit wie?
Jetzt werdet ihr sicher verstehen, warum ihr uns keine Angst eingeflößt habt! Wir kommen selber aus der Zukunft und daher ist eure Technologie für uns weder erschreckend noch sonderlich umwerfend!

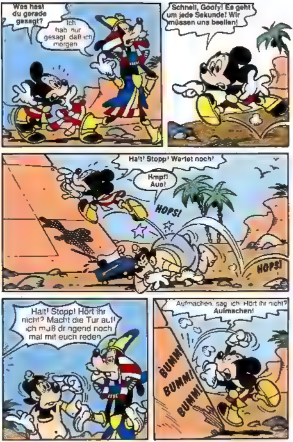
Wir sind auch Reisende, allerdings reisen wir durch den Raum! Unser Planet ist der 7. der 22. östlichen Galaxis und nicht nur immens viel größer als eure Erde, sondern auch immens weit entfernt, meine lieben Gäste!
Aber Entfernungen sind für uns kein Problem! Unsere Raumschiffe fliegen schließlich mit Lichtgeschwindigkeit!
War mir klar.
Nur leider, leider ereignet sich auch bei so hochtechnologischen Apparaten wie den unsrigen bisweilen eine unvorhergesehene Panne!
Störfall! Störfall!
Alles fertigmachen zum Verlassen des Raumschiffs.
Nur dank unserer Gravitationsschaluppen gelang es uns, Kopf und Kragen zu retten!

„Unser Raumschiff allerdings erlitt einen Totalschaden so daß wir gezwungen waren, ein neues zu bauen!"
BZZZZZ!
BZZZZ!
BZZZZ!
Zum Glück konnten wir die meisten Geräte und das gesamte Konstruktionsmaterial wieder verwenden.
Ich weiß nicht, was wir sonst gemacht hätten
Ja, zu jener Zeit war das Zink ja noch nicht so bekannt wie zu unserer Zeit, gell?
Ach, bei euch heißt es also Zink? Sehr interessant. Wir nennen es VITAX, und zwar aus ganz bestimmten Gründen

Für uns ist dieses Metall von lebenswichtiger sogar vitaler Bedeutung Ihr müßt wissen, daß unser Organismus ohne Zink überhaupt nicht normal funktionieren könnte!
Dieses Element ist eine Grundvoraussetzung für alles Leben Es erhöht die Lebensdauer stärkt die Leistungsfähigkeit, ja, es ist für uns das reinste Lebenselixier!
Ich wette auch der hohe Wuchs und das vornehme Aussehen die euch auszeichnen verdankt ihr dem Vorhandensein dieses edlen Materials in eurem Astralleib! Hab ich recht?
Genau
Zink ist unabdingbar für gute Sehkraft, das körpereigene Immunsystem und für Streßabbau. Außerdem hilft es gegen Depressionen und Migräne
Schau an
Unsere Raumschiffe bestehen einzig aus diesem unersetzbaren Material Nur Zink kann uns wirksamen Schutz bieten Außerdem verleiht es uns ein Wohlbefinden das fast schon an Zauberei grenzt
Wohlgemerkt Auch wenn der Kommandant des Raumschiffs das nicht wissen kann aber Zink hat auch auf die irdischen Lebewesen wenn auch in geringerem Maße – dieselben wohltuenden Auswirkungen!


Nun, ich hoffe, ich konnte damit eure Neugier befriedigen?
Oh, gewiß doch! Aber da gibt es noch jemanden, der euch gern ein paar Fragen gestellt hätte
In Ordnung! Aber er muß sich beeilen! Wir haben nur noch wenig Zeit
Schnell, Goofy! Lauf und sag E. Kurios Bescheid!
Und so, schon wenig später
BLINZEL!
S-s-seid ihr wirklich ganz sicher, daß sie mir nichts tun?
Klar! Das sind total nette Leute! Fang schon an mit deinem Interview!
S-s-s-seid ihr Götter?
Hast du uns nicht vom Himmel herabsteigen sehen?
O ja! Und diese Pyramide da, ist das ein Geschenk für uns Sterbliche?

Nein! Die Pyramide wird uns begleiten! Sie kehrt wieder mit uns in unsre, äh ... himmlischen Gefilde zurück.
Aha! Ja, ja, ich verstehe. Und wie lange genau habt ihr an dieser Pyramide gebaut?
KRITZEL! KRATZEL!
Hm ... ich würde sagen ziemlich genau ... eine Sekunde!
Wie? Was? Eine Sekunde? Aber ...
Entschuldigt, Freunde, aber in einem Tag starten wir! Daher müssen wir uns jetzt in das Raumschiff ... äh ... in die Pyramide zurückziehen, um dort ungefähr 24 Stunden zu schlafen! Nur so haben wir die Möglichkeit, uns für den anstrengenden Heimflug ...
mit positiver Energie aufzuladen! Lebt wohl!
KNIRSCH! KRICKS!
Schau dir E. Kurios an! Er ist wohl tatsächlich überzeugt, es mit echten Göttern zu tun zu haben!
Ich wär' sehr gern morgen beim Start dabei, um zu sehen, was er für ein Gesicht macht. Hihi!

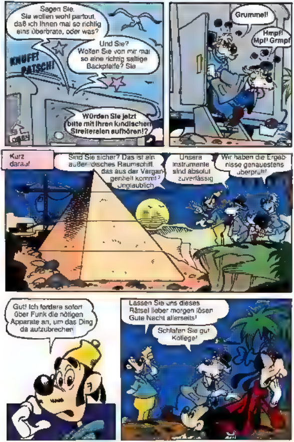


Was hast du gerade gesagt?
Ich hab nur gesagt, daß ich morgen
Schnell, Goofy! Es geht um jede Sekunde! Wir müssen uns beeilen!
Halt! Stopp! Wartet noch!
Hmpf! Aua!
HOPS!
HOPS!
Halt! Stopp! Hört ihr nicht? Macht die Tür auf! Ich muß dringend noch mal mit euch reden.
Aufmachen, sag ich. Hört ihr nicht? Aufmachen!
BUMM!
BUMM!
BUMM!

Sag mal, Micky, was hast du denn?
Verstehst du denn nicht, Goofy? Wenn die Pyramide nach 5000 Jahren noch da ist,
bedeutet das doch, daß was schiefgelaufen ist und sie überhaupt nicht gestartet ist!
Schrecklich! Was kann denn da passiert sein?
Keine Ahnung.
Seufz! So ein Pech! Wir müssen uns damit abfinden, daß wir das Rad der Geschichte nicht zurückdrehen können. Auch unsere Zeit ist gleich abgelaufen.
Ich versteh' ja nicht viel von dem, was ihr sagt,
aber das macht nichts! Die Götter machen sich gern über uns lustig. Habt ihr gehört, wie er erzählt hat, die Pyramide sei in einer Sekunde erbaut worden?
Na und?
Das ist alles gelogen. Seit über drei Wochen seh' ich sie schon an ihr rumwerkeln.

Trotzdem schreib ich alles auf, was sie gesagt haben. Nur nicht den Göttern widersprechen. Auch wenn sie manchmal ihre Possen mit uns treiben!
Huch. Es geht wieder zurück Goofy
Mach's gut E Kurios!
Unglaublich! Verschwunden wie durch Zauberei. Waren das etwa auch Götter?
POFF!
Pah! Damit können die mir nicht imponieren! Da hab ich weit Faszinierenderes auf meiner Papyrusrolle festgehalten
5000 Jahre und wenige Minuten später
Das war leider alles, was wir erfahren konnten.

Na ja, viel ist das wirklich nicht!
Es scheint wirklich klar zu sein, daß da was schiefgelaufen ist!
Kein Wunder, wenn man sich auf gewisse Ingenieure verläßt!
Ach wirklich? Interessant. Und wer sagt uns, daß hier nicht vielmehr
...gewisse zerstreute Historiker an dem Schlamassel schuld sind, weil sie
Schluß jetzt, meine Herren!
Das ist nicht der Augenblick für interdisziplinäre Streitigkeiten. Überlegen Sie lieber, was wir Schurl-Man-Tsu sagen sollen!
Am besten die Wahrheit.
Ein bißchen abgemildert natürlich. Die Zeitmaschine dürfen wir auf keinen Fall erwähnen.
Nein! Es sei denn, daß ein gewisser zerstreuter Prof...

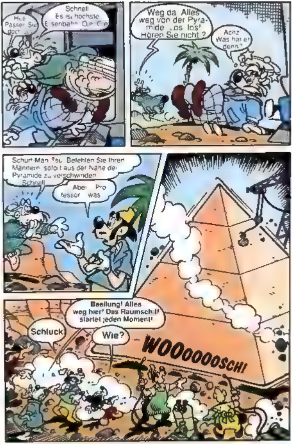

Sagen Sie, Sie wollen wohl partout, daß ich Ihnen mal so richtig eins überbrate, oder was?
KNUFF!
PATSCH!
Und Sie? Wollen Sie von mir mal so eine richtig saftige Backpfeife? Sie
Würden Sie jetzt bitte mit Ihren kindischen Streitereien aufhören!?
Grummel!
Hmpf! Mpf! Grmpf!
Kurz darauf
Sind Sie sicher? Das ist ein außerirdisches Raumschiff, das aus der Vergangenheit kommt? Unglaublich
Unsere Instrumente sind absolut zuverlässig
Wir haben die Ergebnisse genauestens überprüft!
Gut! Ich fordere sofort über Funk die nötigen Apparate an, um das Ding da aufzubrechen
Lassen Sie uns dieses Rätsel lieber morgen lösen Gute Nacht allerseits!
Schlafen Sie gut Kollege!

Alles schläft … doch eine wach.
Bsss! Rronnf!
Mumme … Die armen Außerirdischen! Haben sei damals ihre Heimat nicht mehr wiedergesehen …
Chrrr! Schnarch!
Aber warum sollten sie dann den armen E. Kurios angelogen haben? Das macht doch keinen Sinn … Es sei denn …
Marlin! He, Marlin! Wachen Sie auf! Haben Sie eine Rechenmaschine dabei?
Chrr … chz … ächz … Wie? Was?
Eine Rechenmaschine? Ja, im Container … Aber was wollen Sie denn mitten in der Nacht mit …
Danke Kollege
?
ZISCH!

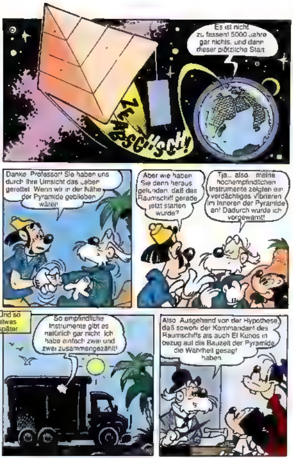
Herr Maus Goofy Hören Sie Der Kommandant hat doch wörtlich gesagt der Bau der Pyramide hatte eine Sekunde gedauert, von den Kubos vor drei Wochen ... hat
Bss Uaah was? Wie?
Was? ... aber ... hat das ... Zeit bis morgen
Das ... schon. Danke. Schlafen Sie weiter
Wachen Sie auf Schui Man Tsu! Ich brauche Ihr Funkgerät um mit dem Astrologischen Forschungszentrum in Entenhausen verbindung aufzunehmen
PLOPP!
der ... Planet der 22. östlichen Galaxis ... die Dimensionen der Rotationszeiten stimmen hundertprozentig überein Danke Ende
Ich danke Ihnen für Ihre Hilfe Schui Man Tsu! Das war's
KRATZ! KRATZ!
!?!

Sagen Sie mal, was machen Sie denn hier mitten in der Nacht?
Um diese Zeit pflegen rechtschaffene Leute zu schlafen
Wenn Sie schon hier zu nachtschlafender Zeit herumgeistern müssen, dann seien Sie bitte
so leise, daß Sie niemanden stören. Ich hab nämlich noch zu arbeiten. Hmpf
?!

Am nächsten Morgen
Wir sind soweit! Aber ... wo ist denn bloß Professor Zapotek?
Das ist eine gute Frage
Der hat sich nach seiner großen Schau heute nacht gar nicht mehr hingelegt!
Vielleicht steckt er ja noch in seinem Labor-Container! Ich schau mal nach, hm!
Herr Kollege ... hätten Sie vielleicht die Güte ... oh!
Also ... Addition stimmt! Multiplikation stimmt! Zerfaktor stimmt! Alles stimmt! Das heißt, der genaue Zeitpunkt müßte sein ... Augenblick
genau jetzt! Das ist ja entsetzlich! Schluck


Hee Passen Sie doch auf
Schnell! Es ist höchste Eisenbahn! Die ...
Weg da! Alles weg von der Pyramide! Los, los! Hören Sie nicht?
Achz! Was hat er denn?
Schurt-Man-Tsu, Befehlen Sie Ihren Männern, sofort aus der Nähe der Pyramide zu verschwinden! Schnell!
Aber, Professor, was ...
Beeilung! Alles weg hier! Das Raumschiff startet jeden Moment!
Schluck
Wie?
WOOooooSCHI

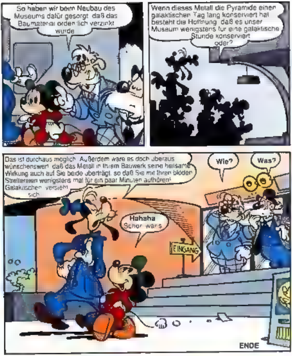
KAV
VOOOSCH!
Bei allen Pyramiden! Das ist ja unglaublich
ZABSCHSCH!


Es ist nicht zu fassen! 5000 Jahre gar nichts, und dann dieser plötzliche Start
ZEABSCHSCH!
Danke, Professor! Sie haben uns durch Ihre Umsicht das Leben gerettet. Wenn wir in der Nähe der Pyramide geblieben wären
Aber wie haben Sie denn heraus gefunden, daß das Raumschiff gerade jetzt starten wurde?
Tja... also... meine hochempfindlichen Instrumente zeigten ein verdächtiges Vibrieren im Inneren der Pyramide an! Dadurch wurde ich vorgewarnt!
Und so etwas später
So empfindliche Instrumente gibt es natürlich gar nicht. Ich habe einfach zwei und zwei zusammengezählt!
Also. Ausgehend von der Hypothese, daß sowohl der Kommandant des Raumschiffs als auch El Kuhos in bezug auf die Bauzeit der Pyramide die Wahrheit gesagt haben.

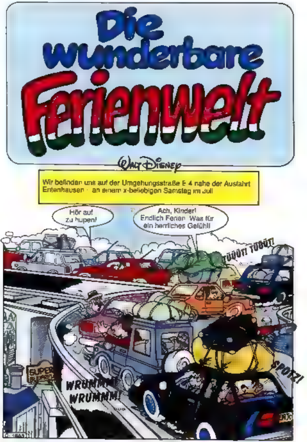
gab es nur eine einzige Erklärung! Nämlich die Außerirdischen haben einen völlig anderen Zeitbegriff als wir!
Wenn bei denen eine Sekunde in etwa gleich zusetzen war mit drei Wochen unserer Zeit, dann mußte auch ein Tag der Außerirdischen einem wesentlich längeren Zeitraum entsprechen! Ist das soweit klar?
Vom astrologischen Forschungszentrum Entenhausen habe ich erfahren, daß der Planet der Außerirdischen tatsächlich eine entsprechend längere Rotationszeit als die Erde hat! Mit anderen Worten: einer ihrer Tage entspricht genau 1 825 000 Erdentagen!
PLANET DER
ÖSTLICHEN GALAXIS
ERDE
Daher bedeutete "in einem Tag starten wir" umgerechnet - wobei ein gewisser Zeitfaktor nicht zu vernachlässigen war - soviel wie "in 1 825 000 Tagen starten wir!"
Und das sind auf die Minute genau 5000 Jahre. Die Pyramide ist also tatsächlich am nächsten Tag gestartet

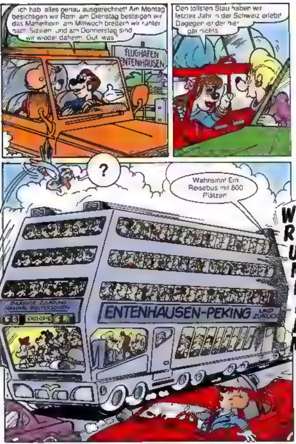
So ein Glück. Dann leben unsere außerirdischen Freunde noch!
Und wir auch! Um ein Haar hätte es uns nämlich alle samt erwischt.
Ich hätte schon viel früher fertig sein können, wenn ich mich nicht ein paarmal verrechnet hätte.
Logisch! Mathematik war ja auch noch nie Ihre Stärke!
Das ist Ihnen hoffentlich eine Lehre. Hätten Sie mich eher eingeweiht, dann
wäre die ganze Sache voll und ganz in die Hose gegangen, Sie alte Schlafmütze.
Wa-wa-waaas? Sie wagen es...
Sie dummdreister Verleumder!
Sie windiger Wichtigtuer, Sie!
Nieder schmetternd. Nichts als Streit den lieben langen Tag!
Ja, aber zum Glück ist's ja nur einer von unseren Tagen.
KNUFF!
PATSCH!
POCK!
Stell dir vor, der Tag würde so lange dauern wie bei den Außerirdischen.
Goofy, du bist unbezahlbar.

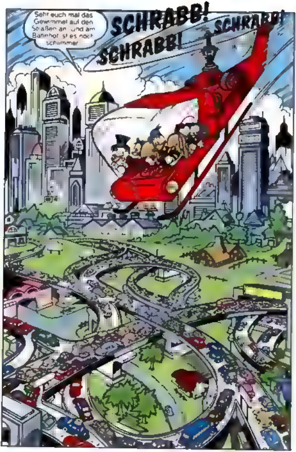
Einige Zeit später im ultramodernen Neubau des wiedererstandenen Archäologischen Museums von Entenhausen
Keuch! Ächz! Mir werden noch jahrelang die Schweißperlen auf der Stirn stehen, wenn ich nur an unser Ägyptenabenteuer mit der Zeitmaschine denke!
ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM
Nichts für ungut, Freunde! Wir haben aus dem Abenteuer mit der rätselhaften Pyramide ebenfalls eine Menge gelernt!
Ganz gewiß! Hihi!


So haben wir beim Neubau des Museums dafür gesorgt, daß das Baumaterial ordentlich verzinkt wurde
Wenn dieses Metall die Pyramide einen galaktischen Tag lang konserviert hat, besteht die Hoffnung, daß es unser Museum wenigstens für eine galaktische Stunde konserviert, oder?
Das ist durchaus möglich. Außerdem wäre es doch überaus wünschenswert, daß das Metall in Ihrem Bauwerk seine heilsame Wirkung auch auf Sie beide überträgt, so daß Sie mit Ihren blöden Streitereien wenigstens mal für ein paar Minuten aufhören! Galaktischen, versteht sich.
Wie?
Was?
Hahaha
Schön wär's
EINGANG
ENDE

RUDI ROST
ZIPPO ZINK


Die wunderbare Ferienwelt
Walt Disney
Wir befinden uns auf der Umgehungsstraße E 4 nahe der Ausfahrt Entenhausen – an einem x-beliebigen Samstag im Juli
Hör auf zu hupen!
Ach, Kinder! Endlich Ferien Was für ein herrliches Gefühl!
TÖÖÖT! TÜÜÜT!
SPOTZ!
WRUMMM! WRUMMM!
SUPER


Ich hab alles genau ausgerechnet! Am Montag besichtigen wir Rom, am Dienstag besteigen wir das Matterhorn, am Mittwoch brettern wir runter nach Sizilien, und am Donnerstag sind wir wieder daheim. Gut, was?
FLUGHAFEN ENTENHAUSEN
Den tollsten Stau haben wir letztes Jahr in der Schweiz erlebt! Dagegen ist der hier gar nichts.
?
Wahnsinn! Ein Reisebus mit 800 Plätzen!
WRUMMMMM!
ZULÄSSIGE ZULADUNG MAXIMAL 800 PERSONEN
ENTENHAUSEN-PEKING UND ZURÜCK

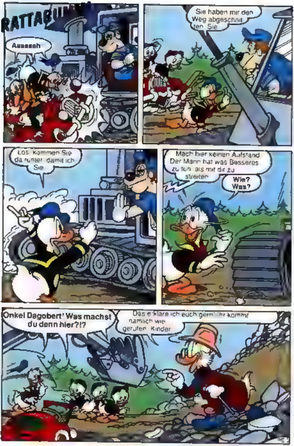

Seht euch mal das Gewimmel auf den Straßen an! Und am Bahnhof ist es noch schlimmer
SCHRABB!
SCHRABB!
SCHRABB!

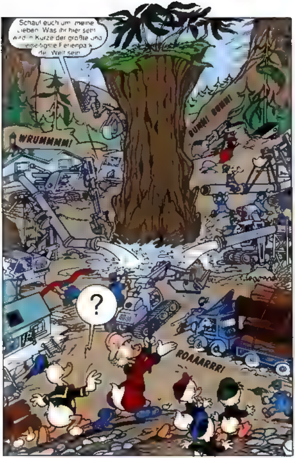
Was ist bloß mit diesen Urlaubern los? Alle wollen nur noch ins Ausland! Und zu Hause stehen meine Hotels und Pensionen leer. Schluchz
Wenn ich könnte, wie ich wollte, wäre ich auch nicht hier
Aha. So ist das. Am liebsten würdest du deinen alten Onkel alleine sitzenlassen und dich auf den Malediven in der Sonne aalen
Na ja ... ich ...
Du bist genau wie alle anderen! Je exotischer ein Urlaubsziel ist, desto besser. Egal, ob die heimische Wirtschaft dabei zugrunde geht!
Ach, aber ...
Keineswegs! Du ahnst ja nicht, wie viele Millionen ich in die Renovierung meiner Strandhotels bei Entenhausen gesteckt habe. Aber die Leute fahren ... Sahara
Oder wenn ich an die neu angelegten Pisten und Loipen in den Pulverbergen gleich hinter der Stadt denke. Alles umsonst! Skifahren muß man ja am Himalaja
SCHRABB!
SCHRABB!
SCHRABB!

Es bleibt mir wohl nichts anderes übrig als alles zu verkaufen Seufz! Die andere gehn in Urlaub und ich pleite
Das ist der Trend der neuen Zeit
Fernreisen sind schon seit Jahren auf dem Vormarsch weißt du?
Man will halt was von der Welt sehn
Viele Leute sind sogar bereit für ihre Urlaubsreise gewisse Opfer zu bringen!
Wie? Gewisse Opfer?
Man könnte fast meinen die wären alle auf der Flucht
Seht euch das an Das Flugzeug ist dermaßen vollgestopft daß es beim Start mit den Flügeln schlagen muß
Alle Passagiere bitte gleichzeitig hochspringen Das hilft
?!
FLAPP!
FLAPP!
FLAPP!

Ich darf gar nicht an das Geld denken, das meine undankbaren Mitbürger anderswo ausgeben!
Wieso undankbar? Schlau sind die!
Stell dir doch mal einen herrlichen Palmenstrand am blauen Meer vor ... oder den wunderbaren Pulverschnee der Alpen. So was kann Entenhausen eben nicht bieten.
So ist das nun mal, Onkel Dagobert. Ohne touristische Attraktionen keine Touristen. Damit mußt du dich abfinden. Tschüs!
Wie?
Tschüs, Onkel Dagobert!
Donald ist gut! Woher soll ich denn touristische Attraktionen nehmen? Denkt er, ich könnte die Alpen einfach ...
Das heißt ... vielleicht kann ich ja doch! Ja! Dieser Nichtsnutz hat mich auf eine Idee gebracht!
Die Idee ist sogar fantastisch! Hurraaaa!
MOHRENSTRASSE

Zwei Wochen später
TAL DES LÄCHELNS 10 km
und wir suchen neue Blätter zum Trocknen für unsere Sammlung
vollen Zug
Achtung Der Bagger
Hucht O nein
QUITITITETSCH!
RATTER!


RATTABUM
Aaaaaah
Sie haben mir den Weg abgeschnitten, Sie
Los, kommen Sie da runter, damit ich Sie
Mach hier keinen Aufstand. Der Mann hat was Besseres zu tun, als mit dir zu streiten
Wie? Was?
Onkel Dagobert! Was machst du denn hier?!?
Das erkläre ich euch gern! Ihr kommt nämlich wie gerufen, Kinder



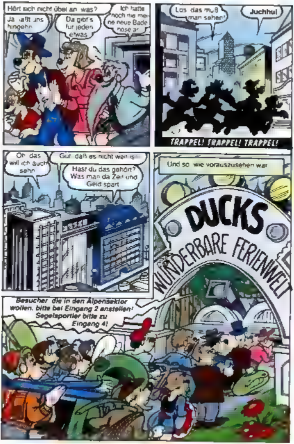
Schaut euch um, meine Lieben. Was ihr hier seht, wird in Kürze der größte und seligste Ferienpark der Welt sein.
WRUMMMM!
BUMM! BUMM!
?
ROAAARRR!

Und was bedeutet das?
Oder ist das geheim?
Keineswegs, ich lasse ein riesiges Ferienzentrum aus dem Boden stampfen,
in dem viele der berühmtesten und beliebtesten Touristenziele nachgebildet werden ... direkt vor Entenhausens Haustür.
Ech
Rings um dieses große künstliche Meer lasse ich zum Beispiel die bekanntesten Strände der Welt entstehen – mit allem, was dazugehört.
ALPEN
PALMEN-ATOLL
MONTBLANC
TOURISTISCHES ZENTRUM
wie Meeresrauschen und garantiertem Sonnenschein!

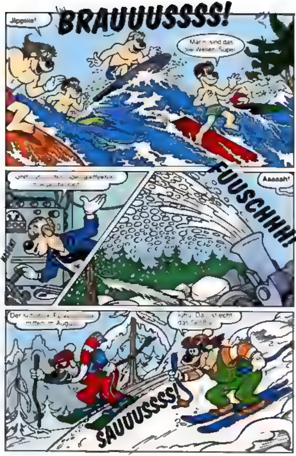
Ist ja irre! Aber wenn jemand lieber in die Berge geht?
Dann braucht er nur ein paar Schritte zu gehen, und schon ist die Landschaft total verändert.
Folgt mir Kinder! Wir begeben uns jetzt in die Alpenregion.
Bitte sehr! Die majestätische Bergwelt aus Luft und Gummi.
© 100% DUCK-GUMMI
ZIIIIIISCHHH!
© 100% DUCK-GUMMI
Los, blas ihn auf den Montblanc

Und wenn wir wollen, können wir die Bergkette jede Woche ändern. Grandios, nicht wahr?
Unglaublich!
In Zukunft können sich die Entenhausener die lange Anreise zu ihrem Urlaubsort sparen!
In wenigen Minuten sind sie am Ziel, und sei es noch so fern.
Stark!
Eine Wahnsinnsidee!
TSCHAFF!
ZIIISCHHHH!
100% DUCK GUMMI
SCHAUMSTOFF EXTRA WEICH
Und uns hast du kein Sterbenswörtchen gesagt!
Ihr solltet es erst erfahren, wenn alles fertig ist!
Am Montag in einer Woche ist es soweit. Dann lernen die Leute eine völlig neue Urlaubsdimension kennen.

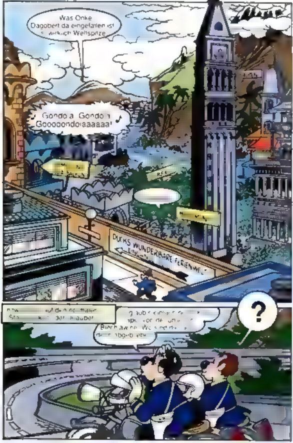
Und so, sieben Tage später
Sensationell! Dagobert Duck eröffnet seine „Wunderbare Ferienwelt“! Heute 15 Uhr
Wir laden Sie ein zu einer Traumreise rund um die Welt – fast vor Ihrer Haustür in „Ducks Wunderbarer Ferienwelt“!
Warum denn in die Ferne schweifen, wenn meine ganze „Wunderbare Ferienwelt“ so nah liegt: Direkt vor den Toren Entenhausens
Was?
KLICK!
Nutzen Sie die einmalig günstigen Eröffnungsangebote. Beim Kauf eines Familientickets gibt es heute eine Gipfeltour und vier Ozeanwellen gratis!
Möchtest du fürs Leben gerne Urlaub machen in der Ferne, dann besuch für wenig Geld die „Wunderbare Ferienwelt“
So was


Hört sich nicht übel an, was?
Ja, laßt uns hingehn
Da gibt's für jeden etwas
Ich hatte noch nie meine neue Badehose an
Los, das muß man sehen!
Juchhu!
TRAPPEL! TRAPPEL! TRAPPEL!
Oh, das will ich auch sehn
Gut, daß es nicht weit ist
Hast du das gehört? Was man da Zeit und Geld spart
Und so, wie vorauszusehen war
DUCKS WUNDERBARE FERIENWELT
Besucher, die in den Alpensektor wollen, bitte bei Eingang 2 anstellen! Segelsportler bitte zu Eingang 4!

Kinder, meine Wunderwelt ist der größte Erfolg aller Zeiten. Die Registrierkassen geben reihenweise den
In die Berge da lang, bitte
MEER
TRAUMSTRAND
Hallo, Schaltzentrale! De erste Schwung Touristen ist an Ort und Stelle. Es kann losgehn
Lassen Sie alle Attraktionen auf Hochtouren laufen
Haben Sie gehört? Einschalten
Okay
Oh, seht mal
Im Südseesektor Windmaschine und Meereswellen marsch
SWUUUUSCHHH!

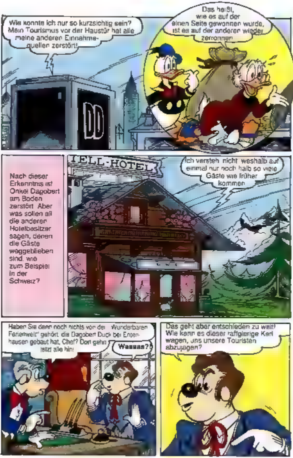

BRAUUUSSSSS!
FUUSCHHH!
Aaaaah!
SAUUUSSSS!

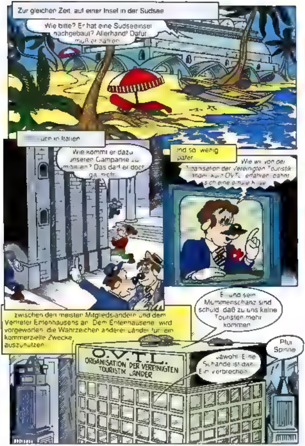
Weiter Als nächstes sind die Sektionen Wanderpark und Berühmte Sehenswürdigkeiten dran
Schau dir diese Pilze an
Herrlich! Die schießen wie solche aus dem Boden
FLIP! FLOP!
An anderer Stelle
O sole mi-io
Man meint wirklich man sei in Neapel nicht?
sta in fronte a te
Nachher muß ich das Meer salzen
und ich muß alle halbe Stunde für Nachschub bei den Pilzen sorgen
Ich bin in Venedig eingeteilt und muß die Gondel durch den Kanal stochern


Was Onkel Dagobert da eingefallen ist, ist wirklich Weltspitze
Gondola! Gondola! Gooooondolaaaaaa!
DUCKS WUNDERBARE FERIENWELT
?

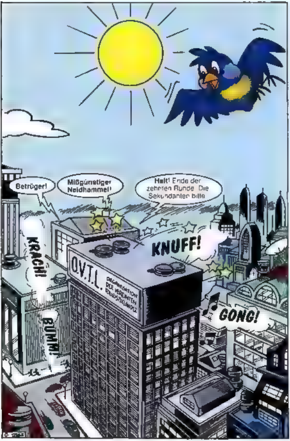
Eine Woche später...
Alle, alle wollen meine Ferienwelt miterleben!
DD
Die Voranmeldungen reichen bereits für die nächsten sechs Monate!
Wie schön für dich!
Und wer macht die Arbeit, hä?
Ja, ja. Beruhige dich, Donald! Ich zeige mich für euren selbstlosen Einsatz natürlich erkenntlich.
Zuerst wollte ich dir ja nichts geben... aber nun werde ich das sogar verdoppeln! Hehehe!
Nein, wie witzig!
Ach, dir ist es lieber, wenn ich ernst werde? Gut! Reden wir über deine Mietrückstände der letzten
Okay! Okay! Vergessen wir's!
Einverstanden! Nanu! Das ist aber seltsam!
Was meinst du denn?

Mein Geldpegel! Trotz der enormen Einnahmen mit meiner Wunderbaren Ferienwelt steigt er kein bißchen! Da kann etwas nicht stimmen!
Mal sehn, welche Bilanz der Computer ausspuckt! Aha! Der Ferienpark brachte einen Gewinn von 350 Millionen
Und meine Fluglinie ... nein! Zusammen mit den Hotels machte sie eine Milliarde Verlust!
Waaas?!
?
Sogar mein Reisebüro hat erstmals rote Zahlen geschrieben! Aber warum?
Na, das ist ja wohl klar, Onkel Dagobert! Wenn alle Leute in deine Ferienwelt strömen,
braucht natürlich keiner mehr einen Flug oder ein Hotel! Daran hätte ich denken müssen!


Wie konnte ich nur so kurzsichtig sein? Mein Tourismus vor der Haustür hat alle meine anderen Einnahmequellen zerstört!
Das heißt, wie es auf der einen Seite gewonnen wurde, ist es auf der anderen wieder zerronnen
Nach dieser Erkenntnis ist Onkel Dagobert am Boden zerstört Aber was sollen all die anderen Hotelbesitzer sagen, denen die Gäste weggeblieben sind, wie zum Beispiel in der Schweiz?
ELL-HOTEL
Ich versteh nicht weshalb auf einmal nur noch halb so viele Gäste wie früher kommen
Haben Sie denn noch nichts von der Wunderbaren Ferienwelt' gehört, die Dagobert Duck bei Entenhausen gebaut hat, Chef? Dort gehn jetzt alle hin!
Waaaas?
Das geht aber entschieden zu weit! Wie kann es dieser raffgierige Kerl wagen, uns unsere Touristen abzujagen?


Zur gleichen Zeit, auf einer Insel in der Sudsee
Wie bitte? Er hat eine Sudseeinsel nachgebaut? Allerhand! Dafur muß er zahlen
…uch in Italien
Wie kommt er dazu unseren Campanile zu …? Das darf er doch gar nicht
…nd so wenig später
Wie wir von der …ganisation der Vereinigten Touristik …länder, kurz O.V.T.L., erfahren, …
zwischen den meisten Mitgliedsländern und dem Vertreter Entenhausens an. Dem Entenhausener wird vorgeworfen, die Wahrzeichen anderer Länder für ein kommerzielle Zwecke auszunutzen.
E… und sein Mummenschanz sind schuld, daß zu uns keine Touristen mehr kommen
Jawohl! Eine Schande ist das! Ein Verbrechen!
Pfui Spinne
O.V.T.L.
ORGANISATION DER VEREINIGTEN TOURISTIK LÄNDER

Da der Verursacher dieser Probleme hier und heute persönlich anwesend ist will man versuchen, eine für alle befriedigende Lösung zu finden
Aber Sie haben kein Recht, unsere Alpen durch Ihre Gummiattrappen zu verunglimpfen
SCHWEIZ
Aber durch die ausbleibenden Besucher wird wenigstens die Natur geschont, oder?
Aua!
ZACK!
Ende der freund
GONG!
PUFF!
Wie werden sich die versammelten Mitglieder der Gipfelkonferenz entscheiden? Muß Onkel Dagobert seine phantastische Traumwelt am Ende wieder abreißen? Die Antwort auf diese schwerwiegende Frage findet ihr auf den nächsten Seiten.



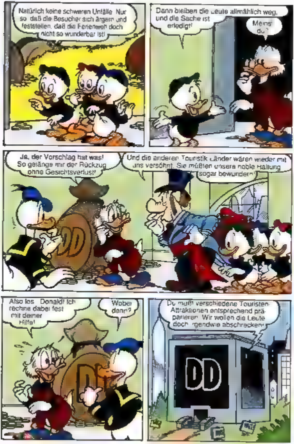
Betrüger!
Mißgünstiger Neidhammel!
Halt! Ende der zehnten Runde. Die Sekundanten bitte
KNUFF!
KRACH!
O.V.T.L.
ORGANISATION DER VEREINTEN
BUMM!
GONG!

Ein ziemlich harter Kampf, nicht wahr?
Na ja, das ist nun mal so bei geschäftlichen Auseinandersetzungen. Aber es bringt Kondition
Ich fürchte nur, die Argumente meines Gegners sind schlagkräftiger als meine. Ich muß mich also mächtig ins Zeug legen
Nachdem beide Seiten ihre Standpunkte mit vollem ... vorgetragen haben, gebe ich ...gendes bekannt
PRÄSIDENT
Die Vollversammlung der O.V.T.L. kam zu dem Ergebnis, daß Dagobert Duck unrecht hat
Bravoooo
O nein
O.V.T.L.
PRÄSIDENT
HAWAII

Denn Naturschönheiten und sonstige touristische Sehenswürdigkeiten sind Eigentum der jeweiligen Ursprungsländer und dürfen nur nachgeahmt werden gegen Entrichtung einer Lizenzgebühr!
Japs! Das ist zuviel!
Kommt, wir bringen Onkel Dagobert nach Hause Kinder. Er ist total am Ende!
KLOPF!
Als gebrochener Mann kehrt Onkel Dagobert nach Entenhausen zurück.
Heul! Schluchz! Ich bin völlig verzweifelt!
DD
Wenn ich diese widerlich kleinliche Lizenzgebühr wirklich bezahle, verdiene ich keinen Kreuzer mehr an meiner Ferienwelt! Buhuuuu!
Es bleibt dir aber nichts anderes übrig, sagt der Anwalt!

Keinen Kreuzer kriegen die. Soll ich vielleicht freiwillig auf die Früchte meiner Arbeit verzichten?
Ich bitte Sie inständig, Herr Duck! Denken Sie an die internationalen Verwicklungen!
Sie sind doch schuld daran, daß die Leute wegen Ihrer Ferienwelt nicht mehr ins Ausland fahren und dadurch die Außenhandelsbilanz aus dem Gleichgewicht gerät!
Andere Länder drohen uns ja bereits mit Vergeltungsmaßnahmen! Österreich zum Beispiel weigert sich, uns Tiroler Zahnstocher zu liefern.
Ui. Das ist schlimm.
Und Italien hat schon begonnen, seine Nudellieferungen zu drosseln!
Seufz! Darunter leiden natürlich auch meine Supermärkte!
Da haben wir's! Sie würden sich sogar selbst schaden. Es bleibt Ihnen also nichts anderes übrig, als zu zahlen!
Unmöglich. Sonst arbeitet der Betrieb mit Verlust!
DD

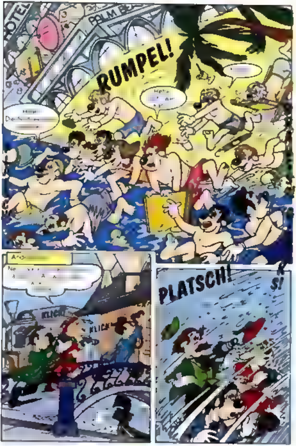
Und wenn Sie die Ferienwelt einfach schließen?
Was würden da die Entenhausener sagen?
Wenn herauskäme, daß ich nur aus Kostengründen schließe, wäre ich für Jahre unten durch!
... möchte auf keinen Fall das Vertrauen meiner Mitbürger ... und Kunden verlieren.
Ja, das verstehe ich.
Und wenn später herauskäme, daß ich Sie zur Schließung gedrängt habe, käme ich ebenfalls in Mißkredit ... bei meinen Wählern.
Und was nun?
Wie wär's mit ein paar ... allen in der Anlage?
Was?


Natürlich keine schweren Unfälle. Nur so, daß die Besucher sich ärgern und feststellen, daß die Ferienwelt doch nicht so wunderbar ist!
Dann bleiben die Leute allmählich weg, und die Sache ist erledigt!
Meinst du?
Ja, der Vorschlag hat was! So gelänge mir der Rückzug ohne Gesichtsverlust!
Und die anderen Touristik-Länder wären wieder mit uns versöhnt. Sie müßten unsere noble Haltung sogar bewundern!
Also los, Donald! Ich rechne dabei fest mit deiner Hilfe!
Wobei denn?
Du mußt verschiedene Touristen-Attraktionen entsprechend präparieren. Wir wollen die Leute doch irgendwie abschrecken!
DD
DD
DD

In jener Nacht sind die seltsamsten Geräusche in der menschenleeren Ferienwelt zu vernehmen
KLACK!
SCHRABB!
RUMS!
KNARZ!
100% DUCK-GUMMI
Am nächsten Morgen, kurz bevor die Kasse normalerweise öffnet
Geschafft! Keuch! Gerade noch rechtzeitig
ALPEN
Prima
KASSE
Ich wünsche einen schönen Tag und viel Spaß
Danke schön
Heute gehn wir mal ein wenig höher, ja?
Klar! Die Wege über die aufgeblasenen Berge sind gar nicht so anstrengend
100% DUCK-GUMMI

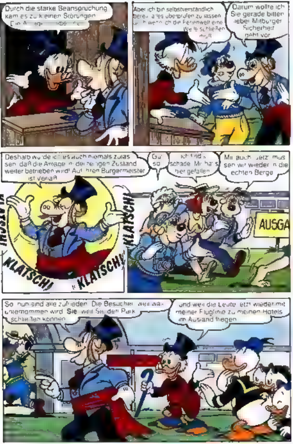
He! Was soll das?
ZIIISCHH!
Die pumpen den Berg ja viel zu stark auf!
...platzen!
KA-WUMMM!
Schon kurze Zeit später auf einem der Nachbargipfel
ZIIISCHHHH!!

Mist! Jetzt bin ich wieder ganz unten! Die ganze Plackerei umsonst! Und dabei hieß es doch die Gummiberge seien nagelfest!
SWUUSCHHH!
Hört ihr, Kinder? In unseren Gummialpen geht es schon rund! Dann wenden wir uns jetzt der Südsee ...
ZISCHHH!
Aaah! Hier hat man echt Ruhe und Frieden!
BRAUSSSS!
GLUCKS!
Gute Güte! Was ist denn das?
GLUCKS!
BRAUSSSS!
GURGEL!


HOTEL
RUMPEL!
PLATSCH!

?
Spotz!
Entschuldigen Sie. Ein technischer Defekt. Der Hebel fürs Hochwasser hat sich verklemmt!
!
O Sole mioooauauauauuuuuu
Oje! Die Platte hängt. Bei der Lautstärke!
O SOLE MIOOAUAUAUUUU...
Aua!
Meine Güte! Die Schallwellen bringen das Haus zum Einstürzen!
KLONG!

Die Besucher reagieren wie erwartet
Allerhand ist das
Ruhe. Nur keine Aufregung
KASSE
Ich kann Ihnen alles erklären. Die Anlage
?
Platz da. Macht Platz!
TROPEN
Was er wohl vorhat?


Durch die starke Beanspruchung kam es zu kleinen Störungen
Darum wollte ich Sie gerade bitten
Deshalb würde ich es auch niemals zulassen, daß die Anlage in dem jetzigen Zustand weiter betrieben wird! Auf Ihren Bürgermeister ist Verlaß
KLATSCH! KLATSCH! KLATSCH! KLATSCH!
schade. Mir hat's hier gefallen
echten Berge
AUSGA
So, nun sind alle zufrieden. Die Besucher, weil was unternommen wird. Sie, weil Sie den Park schließen können
und weil die Leute jetzt wieder mit meiner Fluglinie zu meinen Hotels im Ausland fliegen

Ganz zu schweigen von den zufriedenen Mitgliedern der OVTL die nun wieder Geschäfte machen und von meinen begeisterten Wählern!
Erfolg auf der ganzen Linie! So muß es sein
Trotzdem tut es mir ein wenig leid um die schöne Ferienwelt idee
Vergiß sie einfach Onkel Dagobert!
Woher hättest du auch im voraus wissen sollen welche Komplikationen daraus entstehen?
Ich bin froh, daß der Laden zu ist. Die Arbeit war echt hart!
Typisch Donald
ALPEN
Schluß jetzt! Die Wunderbare Ferienwelt ist nicht mehr und basta
Mir bleibt nur noch die Abwicklung – das heißt das Aufbringen der Gelder für den Abriß!
FERIENWELT

Und so gestalten sich die Ferien der Entenhausener wieder zur gleichen Strapaze, wie all die Jahre davor.
TUUUUT! TUUUUT!
WRUMM-WRUMM!
KOAAARRR!
die Hotels und Pensionen in den Urlaubsländern füllen sich wieder
Wir sind total ausgebucht. Chef, ist das nicht herrlich?
TELL-HOTEL
und die Touristen genießen die originalen Attraktionen
O sole mio.
Stöhn
MIOUUU...
eine Beleidigung die Ohren!
Und dafür sind wir nun extra 2000 Kilometer gefahren.
hatten sie wenigstens Platten

Mir reicht's! Ich will nach Hause Buhuuu
Mann, ist das ein Wetter! Vor lauter Regen und Wolken sieht man überhaupt nichts vom Panorama
So was Langweiliges wie dieser Südseestrand hab ich noch nie erlebt
Erinnerst du dich noch, wie in der Wunderbaren Ferienwelt plötzlich die Insel unterging? Da war wenig stens was los
In Entenhausen indessen
alles in allem ein Verlust von zehn Millionen Talern. Nur gut, daß es vorbei ist
Die ganzen Einnahmen aus der Ferienwelt sind durch ihre Auflösung samt der Spesen und Steuern wieder aufgefressen worden
DD

Dabei finde ich immer noch daß es eine gute idee war Seulz
Herr Generaldirektor! Herr Generaldirektor
Ja? Was gibt's denn?
Draußen ist eine Abordnung der OVTL die dringend bei Ihnen vorsprechen will
Sie sagen, die Situation auf dem Touristiksektor sei schlecht und benötige dringend Ihre Hilfe
Was?
Sie sind der einzige der uns retten kann Herr Duck
Wissen Sie, seit Ihr Ferienpark geschlossen ist, kommen die Touristen wieder zu uns
Aber sie sind nicht mehr so zufrieden wie früher
Sie langweilen sich
In Ihrer Ferienwelt war das wohl anders! Denn alle schwärmen von diesen Unfällen, die so aufregend waren

Wir möchten unseren Gästen nun ähnlich spektakuläre Zwischenfälle bieten. Fragt sich ... wie
Bitte helfen Sie uns
Ja aber ich
Sie uns ein paar Berge, die explodieren
und eine Insel, die untergeht
Einen Glocken-, der in sich zusammen-
Sie müssen uns helfen, Herr Duck. Wir zahlen auch gut dafür
Ja, wenn das so ist
natürlich liebend gern. Ich hab ja gleich gesagt, daß meine Ferienwelt eine hervorragende Idee war
Schon morgen erhalten Sie einen Katalog mit allen lieferbaren Attraktionen und einer verbindlichen Preisliste. Hehehe

So geschieht, was garantiert niemand erwartet hatte
Wie bitte? Zwei weitere aufblasbare Bergketten für Ihre Schweizer Alpenlandschaft? Aber gern. Sie gehen heute noch an Sie ab.
Juhu
Hahaha. Das ist schon der dritte Berggipfel, den Paul erstürmt hat.
Da lohnt sich die Mühe des Aufstiegs wenigstens, was?
KNALL!

Aber nein, Herr Rossi! Unser Einsturz-Glockenturm Marke Campanile kann unmöglich jemanden verletzen. Er besteht ganz aus federleichtem Styropor. Gut, dann liefern wir Ihnen zehn Stück.
Super, Leute! Mit der Bestellung hier haben wir bereits Aufträge im Wert von zehn Millionen.
Die Berge?
Nein, ich bin mehr fürs Meer!
ENDE

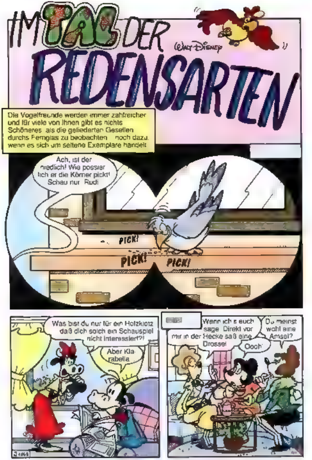
Treffsichere Golfspieler.

Donald! Er hat ein Bällchen dabei
Er möchte sicher, daß wir ein wenig mit ihm spielen! Schnell, komm mit
Und jetzt ganz genau Maß nehmen und ruhig durchziehen! So! Ja, gut
ZACK!
Wir müssen uns beeilen. Er hat schon angefangen!
Schieß das Bällchen zu mir rüber
He! Was soll der Unfug? Laßt das
Ich hab's. Paß auf
Nun mußt du flanken
KICK!
Ihr spinnt wohl? Das ist kein Fußball für Streifenhörnchen, sondern ein Golfball
Au! Tut das weh

Huch! Hilfe!
HUUUP!
Können Sie nicht aufpassen, Sie ... Sie ...!
QUIIIIIETSCH!
Ihnen hat wohl noch niemand gesagt, daß die Straße kein Spielplatz für zurückgebliebene Kindsköpfe ist, was?!
Ich hab ja gar nicht gespielt! Sie Bauerntölpel, Sie ...
Ich war nur hinter einem Streifenhörnchen her, das mir den Golfball geklaut hat.
Den Schwachsinn glaubt ja kein Mensch. Von wegen Golfba ...
Hiiilfeeee!

He! Allerhand! Jetzt werden Sie eingelocht, mein Freund!
Huch!
ZIPP!
Ich glaube fast, Donald will gar nicht mehr spielen, Behördchen!
O nein! Schon wieder! Das ist ja die Höhe!
Aua! Mein Kopf!
SCHWUPP!
ZIPP!
Kommen Sie sofort her und helfen mir auf die Füße!
Der ist gut! Und wer hilft mir?
Oje! Er hat sich hochgerappelt! Dann nichts wie weg aus der Gefahrenzone
Achz Stöhn Japs
Na warte! Da oben entkommst du mir nicht!
Wie konnte das nur passieren, frage ich mich?

Ich bin nämlich mehrfacher Meister im Schlagball-Weltwurf, du Würstchen!
ZACK!
ZIPP!
Da die Bälle alle sind, werf ich die Fahne hinterher!
Und jetzt noch den Schläger zu Kleinholz gemacht, dann hat sich's ausgegolft!
KRACKS!
Au! Au! Aua! Autsch! Aua! Au! Au! Au!
Wenn ich nur wüßte, wie ich da runterkommen soll?!
Schau mal, Ahörnchen! Donald ist auf unseren Baum geklettert!
Ich finde, wenn er in unserem Haus sitzt, können wir auch ein Besuchlein in seinem Haus machen!
Ja, da hast du sicher recht! Das machen wir!
Halt! Ihr dürft da nicht reingehen! Bringt mir lieber eine Leiter! Hilfe! Hilfe!


IM TAL DER
REDENSARTEN
WALT DISNEY
Die Vogelfreunde werden immer zahlreicher und für viele von Ihnen gibt es nichts Schöneres als die gefiederten Gesellen durchs Fernglas zu beobachten noch dazu, wenn es sich um seltene Exemplare handelt
Ach, ist der niedlich! Wie possierlich er die Körner pickt! Schau nur Rudi
PICK!
PICK!
PICK!
Was bist du nur für ein Holzklotz daß dich solch ein Schauspiel nicht interessiert?!
Aber Klarabella
Wenn ich's euch sage Direkt vor mir in der Hecke saß eine Drossel
Oooh
Du meinst wohl eine Amsel?

Inzwischen in Minnis Garten
Meinst du die keuch Vögel gehen da echt rein Minni?
VOGE. HOTEL
Aber natürlich Micky. Weißt du direkt über uns verlaufen die Vogelfluglinien
Japs Japs
Japs Puh
Achz Stöhn
Was meinst du wie oft da einer der Piepmätze not landen muß
Und nur selten finden sie eine gemütliche Bleibe. Doch nun gibt's ein Hotel mit Vollpension für sie
Und das tollste dabei ist: daß ich in Zukunft die seltensten und exotischsten Vögel ganz aus der Nähe betrachten kann!
Oh ja sicher. Aber jetzt muß ich dringend nach Hause. Ruf einfach an, wenn was ist, ja?
'st gut! Danke Micky. Du bist ein Schatz
VOGE. HOTEL

Schon früh am nächsten Morgen
Mir war als hätte ich ein Flügelschlagen gehört Wie aufregend!
Ein Gelbspötter! Ach ist der hübsch!
VOGEL HOTEL
Piiiep! Piep Piepiepiep Tschipp!
W-w-wer ist denn da drin?
VOGEL HOTE.
Was war das?
Das war vielleicht ein Empfang Nichts wie weg
He Hallo! Ist da jemand?
Kümmere dich um **deinen** Dreck

Einige Zeit später
Seht euch nur dieses vorbildliche Vogelgastehaus an. Dafür verdient unsere Minni einen Orden.
Oje. Seufz.
VOGEL HOTEL
Na, wer ist denn heute zu Gast? Ein stolzer Gimpel oder ein lebhafter Stieglitz?
VOGEL HOTEL
Aaaaah! Neiiiiin! Auaaaaaa!
ACK!
Mich hat so ein Mistvieh gepickt!
Oje! Es soll ja einige besonders kampflustige Arten geben. Vielleicht war es einer von denen?
Tja, auch die Vogelwelt kann noch für Überraschungen sorgen.

He! Hört auf da draußen rumzugackern! Ich will schlafen! Klar?
HU-UUUUCH!
VOGEL-HOTEL
O nein! Die Präsidentin unseres Vereins für Vogelfreunde ist ohnmächtig geworden ... und ihre Stellvertreterinnen auch.
Das wirst du mir büßen mein Lieber. Hast du gehört?
Krächz! Krächz! Krächz!
Ojemine! Schluck!
und so kurz darauf
KLINGLING!
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute, Micky
?

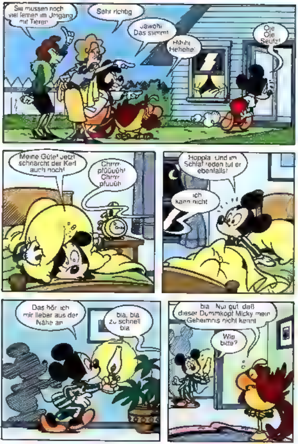
Sag bloß, du erinnerst dich nicht mehr an unseren Jahrestag... unser erstes gemeinsames Essen, das ich für uns gekocht habe?!
Nun... äh...
Aber mach dir nichts draus, ich hab' dir nur eine kleine Aufmerksamkeit gebracht, damit du nicht immer so alleine bist.
!
Hoffentlich gefällt's dir! Ich muß leider dringend weg zu unserer vogelkundlichen Wanderung! Tschüs!
Die gute Minni! Wie feinfühlig sie ist! Sie ließ mir nicht mal Zeit, mich zu bedanken.
Huch!
Krächz!

Sieh mal einer an! Ein Papagei! Was für eine originelle Idee
Igitt, igitt! Was ist denn das für ein Zwerg?
Er spricht ja! So was gefällt mir. Hehehe
Natürlich spreche ich. Aber für dich wär's besser, du würdest eine Weile den Mund halten
Was erlaubst du dir denn für einen Ton, du Frechdachs?
Hört! Hört! Der gnädige Herr ist wohl ein wenig empfindlich?
Merk dir eins: Für gewöhnlich bin ich sehr lieb, aber
Nimm die Pfoten weg
Ich gehöre zu den geschützten Arten. Klar?
HACK!
Autsch! Aua!
Oje! Ein Alptraum!

Nein, es ist kein Alptraum, Micky! Leider
So, mein Lieber! Da kommt dein Frühstück.
Wird langsam Zeit
Moment! Du hast die Getreidekörner vergessen! Ich lege Wert auf eine ausgeglichene Ernährung! Klar?
Schnaub!
Uah! Ich mache jetzt mein Verdauungsschläfchen! Du sorgst dafür, daß mich niemand stört. Klar?
Also, wenn der Bursche kein Geschenk von Minni und ich nicht gegen Gewalt wäre.
Einige Zeit später
Hallo! Ist jemand zu Hause? Wo steckst du, Micky?
Was seh ich da? Ein Papagei
Der gefällt mir. Grüß dich, Lora! Ich bin Goofy
Chr Was ist denn das für einer?

Du spinnst wohl, du Bohnenstange! Siehst du nicht, daß ich ein männlicher Papagei bin?
Ulje!
Ich bin ja sonst nicht so schnell beleidigt, Micky
Goofy?! Was ist denn? Ich hab dich gar nicht kommen sehn
KLIIING!
Die Freunde meiner Freunde sind auch meine Freunde. Aber wenn die Freunde meiner Freunde mich kränken, kränken mich auch meine Freunde! Leb wohl, Micky!
?
Ich kann mir schon denken, wer da was verbockt hat
Nein, das geht nicht, Kommissar Micky hat zu arbeiten! Wie wär's, wenn Sie den Fall ausnahmsweise selbst lösen würden?
Kreisch!

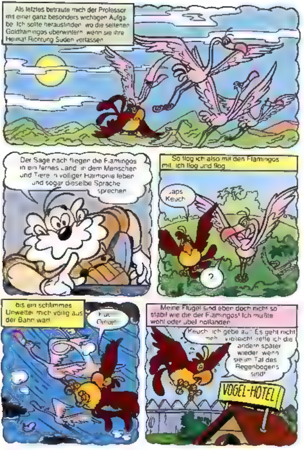
Entschuldigen Sie Herr Kommissar Ein Mißverständnis! Ich...
Stark! Hihi
Diese dummen Späßchen kannst du dir sparen
KLICK!
Ahaha! Hihihi!
Ich lasse nicht zu daß du meine ganzen Freunde vergraulst Klar?
Krächz! Krächz!
Komm her! Ich werde dir jetzt Manieren beibringen
Krächz! Hilfe! Bloß nicht Krächz! Krächz
Pfui Sie Tierquäler
Wagen Sie es ja nicht dem Tier was anzutun
Sie herzloser Kerl
Aber ah meine Damen
dieser Papagei ist eine unverschämte Nervensäge!
Ach was! Sicher alles nur Verleumdung!


Sie mussen noch viel lernen im Umgang mit Tieren
Sehr richtig
Jawohl Das stimmt
Hihihi Hehehe!
Oje Oje Seufz!
Meine Güte! Jetzt schnarcht der Kerl auch noch!
Chrrr plüüüüh! Chrrr pluuüh
Hoppla Und im Schlaf reden tut er ebenfalls!
Ich kann nicht
Das hör ich mir lieber aus der Nähe an
bla, bla zu schnell bla
bla Nu gut daß dieser Dummkopf Micky mein Geheimnis nicht kennt
Wie bitte?

Ich lebte in einem ziemlich unerforschten Teil von Amazonien wo es noch viele andere sprechende Papageien gibt
Da wir sowohl die Sprache der Menschen sprechen als auch die der Tiere gelten wir als sehr klug
Er sagt er möchte daß bla bla und.
Aha verstehe!
Urg Urg! Grug
Wir Papageien werden von allen geschätzt. Man bewundert uns weil wir so sprachgewandt heiter und arbeitsam sind
Doch für mich verlief alles etwas anders seufz weil ich als Kind aus dem Nest fiel.
Aua Mama
Fast zur gleichen Zeit als ganz dicht neben mir Professor Flugier vom Himmel fiel
Aua Mist

Und da er ein berühmter Ornithologe ist, nahm sich der Professor meiner an
Der gute Mann zog mich auf wie seinen eigenen Sohn..."
Eiapopeia, was raschelt im Stroh
Er lehrte mich mit großer Geduld das Lesen, Schreiben und Rechnen
Sieben mal acht?
Sechsundfünfzig
Am Ende wurde ich sogar sein Assistent
Was? Das gibt's doch nicht!
Aber sicher!
Vor allem meine Fähigkeit, andere zu imitieren, machte sich der Professor zunutze!

… Er schickte mich los, um das Verhalten anderer Vogelarten zu studieren. Und ich flog oft tagelang mit einem Entenschwarm umher.
Quak Quak Quak
Quak Quak
… oder ich hockte mich in Spatzennester
Piep Tschilp
Piep schilp
… oder schlich mich in eine Pelikankolonie ein - als wäre ich einer der ihren
… und berichtete dem Professor von meinen Erfahrungen
Bla, bla aber ich, bla, bla
Bravo Heinrich. Du bist ein Prachtkerl!
Danke Hehe

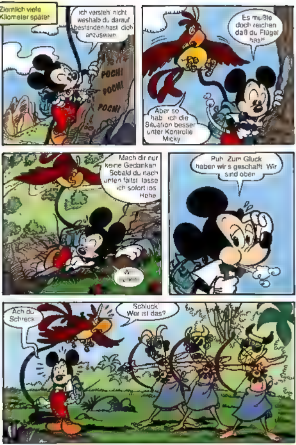

Als letztes betraute mich der Professor mit einer ganz besonders wichtigen Aufgabe. Ich sollte herausfinden, wo die seltenen Goldflamingos überwintern, wenn sie ihre Heimat Richtung Süden verlassen.
Der Sage nach fliegen die Flamingos in ein fernes Land, in dem Menschen und Tiere in völliger Harmonie leben und sogar dieselbe Sprache sprechen.
So flog ich also mit den Flamingos mit. Ich flog und flog ...
Japs Keuch
?
... bis ein schlimmes Unwetter mich völlig aus der Bahn warf.
Meine Flügel sind eben doch nicht so stabil wie die der Flamingos! Ich mußte wohl oder übel notlanden.
Keuch, ich gebe auf! Es geht nicht mehr ... vielleicht treffe ich die andern später wieder, wenn sie im Tal des Regenbogens sind!
VOGEL-HOTEL

Ich merkte rasch, daß ich bei einer unsympathischen, ziemlich aufdringlichen Frau gelandet war, die mich echt nervte!
Moment mal! Das nimmst du zurück. Du sprichst von meiner Freundin.
Bssss. Wie? Was ist?
Ach, nichts. Red nur weiter! Laß dich nicht aufhalten!
Sag mal, willst du mich etwa ausfragen, du Spion?
Aber nein. Ich, äh
Natürlich willst du das! Doch jetzt sage ich kein Wort mehr. Ab sofort bin ich ein stummer Papagei.
Wie du willst. Dann werde ich eben allein ins Tal des Regenbogens reisen.
Wie bitte?
Nein, nein. Bitte nicht! Wenn der Professor erfährt, daß ich sein Geheimnis verraten habe, macht er mich fertig!
Übertreib nicht! Er hat dir doch das Sprechen beigebracht!

Weißt du, was? Du erlaubst mir, dich zu begleiten und meine angeborene Neugier zu befriedigen, und ich verrate dich dafür nicht!
Und wer garantiert mir das?
Ich garantiere dir das und das wird ja wohl genügen, oder?
Schluck! Schon gut!
Abgemacht, Micky! Aber eins muß ich noch klarstellen: Ich übernehme das Kommando.
Ist mir recht. Du bist ja auch derjenige, der den Weg kennt!
Und so, schon wenige Tage später
Los, Kurs Süd-südost, Micky!
?
Moment mal!

Denkst du vielleicht, ich würde ein Schiff steuern?
Pardon! Fahr einfach der Straße nach
Aha, schon besser.
Sieh da
KROAK
Und so geht es viele Tage lang.
Huch
Puh Stöhn
Krächz?
Krächz! Krächz! Kroak!
?

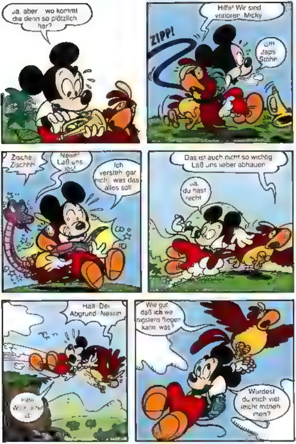
Er hat gesagt, hier seien wir gold richtig!
Echt?
Am Abend.
Hast du eine Ahnung, wie lange wir noch brauchen, bis wir im Tal des Regenbogens sind?
Das schwierig
Das hängt für mich vom Wind ab und für dich von der Straße. Für uns beide von den Gefahren, die uns drohen.
Hast du Gefahren gesagt?
Wie
Die Flamingos haben mir nämlich erzählt, daß es so gut wie unmöglich ist, das Tal auf dem Landweg zu erreichen!
Was du nicht sagst!

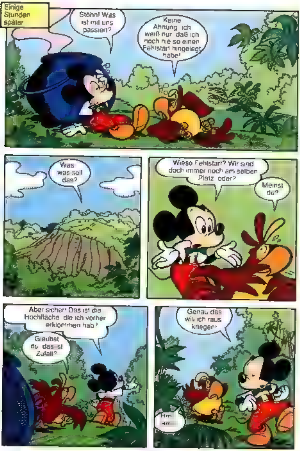


Ziemlich viele Kilometer später
Ich versteh' nicht weshalb du darauf bestanden hast dich anzuseilen
POCH! POCH! POCH!
Es mußte doch reichen daß du Flügel hast!
Aber so hab' ich die Situation besser unter Kontrolle Micky
Mach dir nur keine Gedanken Sobald du nach unten fällst lasse ich sofort los Hehe
Puh Zum Glück haben wir's geschafft Wir sind oben
Ach du Schreck
Schluck! Wer ist das?

Das wollte ich gerade dich fragen
Keine Ahnung Micky
Huch! Siehst du den großen Kochkessel?
Und ob!
Vorwärts! Bewegt euch!
Jaja Seufz!
Ojemine! Ich hab's ja geahnt!
Ich hatte gleich das Gefühl, daß du mir kein Glück bringst! Aber in meiner grenzenlosen Großmut verzeih ich dir und Minni
Red keinen Quatsch
Los, essen Aber dalli
!
!

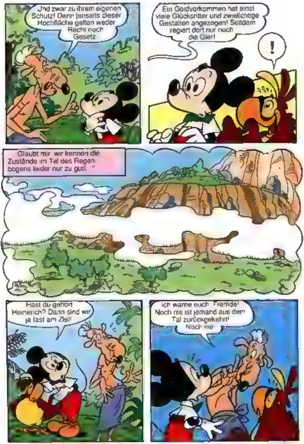
Schlürf! Nicht übel finde ich!
Na ja, es geht! Für meinen Geschmack fehlt ein klein wenig Salz
Huch Du meine Güte!
Hilfe Die drehen durch
Wir müssen zum Rückzug blasen Micky! Schnell!
Du bist gut. Womit denn?
Na, mit der Trompete in deiner Hand!


Ja, aber ... wo kommt die denn so plötzlich her?
ZIPP!
Hilfe! Wir sind verloren, Micky
Uff! Japs Stöhn
Zische Zischhh
Neiiin! Laß uns los!
Ich versteh' gar nich, was das alles soll!
Das ist auch nicht so wichtig Laß uns lieber abhauen
Ja, du hast recht!
Halt! Der Abgrund! Neiiiin
Wie gut, daß ich wenigstens fliegen kann, was?
Würdest du mich vielleicht mitnehmen?

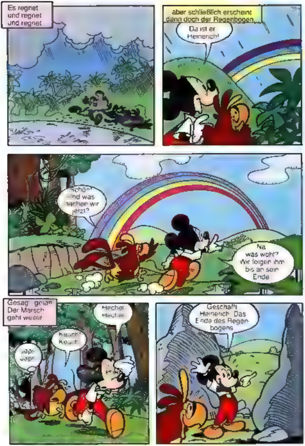

Einige Stunden später
Stöhn! Was ist mit uns passiert?
Keine Ahnung, ich weiß nur, daß ich noch nie so einen Fehlstart hingelegt habe!
Was ... was soll das?
Wieso Fehlstart? Wir sind doch immer noch am selben Platz, oder?
Meinst du?
Aber sicher! Das ist die Hochfläche, die ich vorher erklommen hab'!
Glaubst du, das ist Zufall?
Genau das will ich raus kriegen!
Hm
Hm

Hahaha Haha Hahaha
Psssssst!
KNACKS!
Na so was!
Na so was!
Hahaha Hahahaha! Hahahaha!
Hahaha So was von komisch
Die haben sich schon erschreckt!
Und alles nur wegen unserem Mittelchen
Viel anstellen können wir ja nicht mehr
Nein, dazu sind wir leider schon zu alt
Nur ab und zu ein wenig Zaubertrank austeilen und
anderen einen gehörigen Schrecken einjagen, wenn sie uns mit unseren Masken sehen. Das geht noch
Hoffentlich hält das Alptraummittelchen noch lange

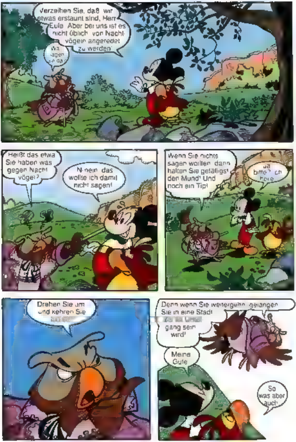
Nun gut, meine Herren! Sie wollten uns also nur einen Schrecken einjagen? Aber darf man fragen, weshalb?
Beim Manitu
Die Frage ist berechtigt, Fremder, nachdem du uns in flagranti erwischt hast!
Du siehst hier vor dir die letzten Vertreter des edlen Stammes der Schwarzaugen!
„Seit undenklichen Zeiten ist es die Aufgabe meines Volkes, Fremde am Betreten dieser Hochfläche zu hindern ...“
Los, verschwinde
Hau ab
Weg hier!
Aaaah! Überall! Hilfe


Und zwar zu ihrem eigenen Schutz! Denn jenseits dieser Hochfläche gelten weder Recht noch Gesetz
Ein Goldvorkommen hat einst viele Glücksritter und zwielichtige Gestalten angezogen! Seitdem regiert dort nur noch die Gier!
!
Glaubt mir, wir kennen die Zustände im Tal des Regenbogens leider nur zu gut!
Hast du gehört Heinrich? Dann sind wir ja fast am Ziel!
Ich warne euch, Fremde! Noch nie ist jemand aus dem Tal zurückgekehrt! Noch nie

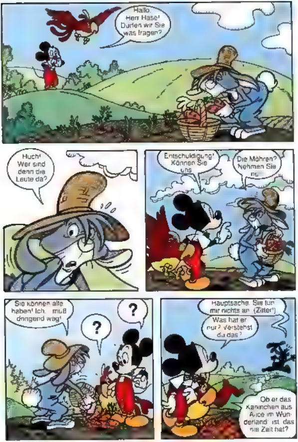
Aber wenn ihr unbedingt hinwollt, könnt ihr ja vorgeben, euch verirrt zu haben
Folgt einfach nur dem Unwetter mit seinem ununterbrochenen Regen. Wenn es aufhört, seid ihr am Ziel
So machen sich die zwei auf den Weg.
Prima, was? Immer dem Regen nach, bis der Regenbogen kommt
Du kannst ruhig fliegen, wenn du willst, Heinrich
RUMMS!
Huch, ich ... äh ... geh doch lieber zu Fuß


Es regnet
und regnet
und regnet
aber schließlich erscheint
dann doch der Regenbogen.
Da ist er, Heinerich!
Schön! Und was machen wir jetzt?
Na was wohl? Wir folgen ihm bis an sein Ende
Gesagt, getan. Der Marsch geht weiter
Hechel Hechel
Geschafft, Heinerich. Das Ende des Regenbogens

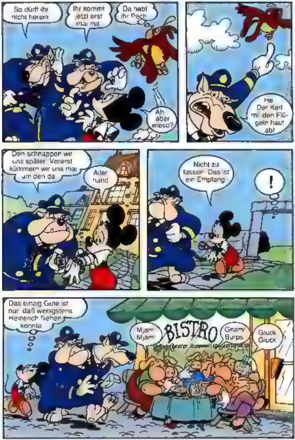
Nur seltsam, daß hier weit und breit nichts ist!
Kann es sein, daß die Herrschaften sich verlaufen haben?
Ach du Schreck
Ach du Schreck
Warum so schreckhaft?


Verzeihen Sie, daß wir etwas erstaunt sind, Herr Eule. Aber bei uns ist es nicht üblich, von Nachtvögeln angeredet zu werden!
Heißt das etwa, Sie haben was gegen Nachtvögel?
N-nein, das wollte ich damit nicht sagen!
Wenn Sie nichts sagen wollen, dann halten Sie gefälligst den Mund! Und noch ein Tip!
Drehen Sie um und kehren Sie
Denn wenn Sie weitergehen, gelangen Sie in eine Stadt
gang sein wird!
Meine Güte
So was aber auch

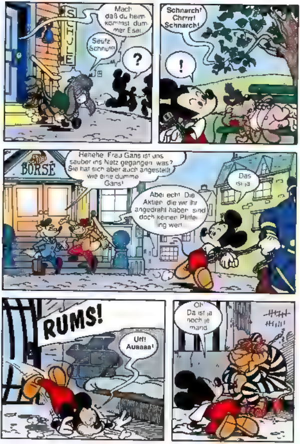
Was meinst du Micky? Sollen wir auf ihn hören?
Entscheide du! Es ist doch **dein** Auftrag
Oje! Ich glaube der Professor würde mir nie verzeihen, wenn ich kneifen würde!
Laß uns weiter gehn, Micky. Wir müssen die Goldflamingos finden, koste es was es wolle!
Okay Hehe
Uff. Noch nichts zu sehn am Horizont?
Rein gar nichts. Puh
Moment Da ist jemand
Wer denn?
Ein Feldhase wenn ich nicht irre
Gut. Den fragen wir, wo wir sind!
Didelim! Didelim


Hallo, Herr Hase! Dürfen wir Sie was fragen?
Huch! Wer sind denn die Leute da?
Entschuldigung! Können Sie uns
Die Möhren? Nehmen Sie nur
Sie können alle haben! Ich ... muß dringend weg!
?
?
Hauptsache, Sie tun mir nichts an! (Zitter!)
Was hat er nur? Verstehst du das?
Ob er das Kaninchen aus „Alice im Wunderland" ist, das nie Zeit hat?

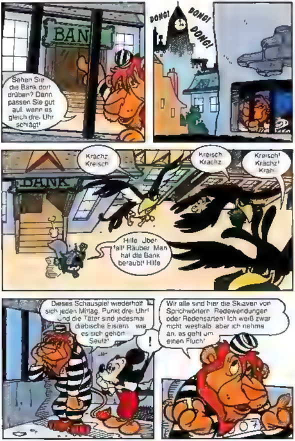
Wohl kaum. Da steckt was anderes dahinter
Stunden später
Achz! Japs. Mann bin ich müde
Möchte wissen wovon?
Da fragst du noch?! Wo ich dich fast den ganzen Tag getragen hab
Beruhige dich. War ja nur Spaß
Halt
Bleibt stehen ihr zwei
O nein!
Huch!
Wer seid ihr?
Habt ihr ein Einreisevisum?
Ah nein
Wir reisen im Dienst der Wissenschaft
GASTHAUS



So dürft ihr nicht herein
Ihr kommt jetzt erst mal mit
Da habt ihr Pech
Ah aber wieso?
He Der Kerl mit den Flügeln haut ab!
Den schnappen wir uns später. Vorerst kümmern wir uns mal um den da
Aller hand
Nicht zu fassen. Das ist ein Empfang
!
Das einzig Gute ist nur, daß wenigstens Heinrich fliehen konnte
Mjam Mjam
BISTRO
Gnam! Burps
Gluck Gluck

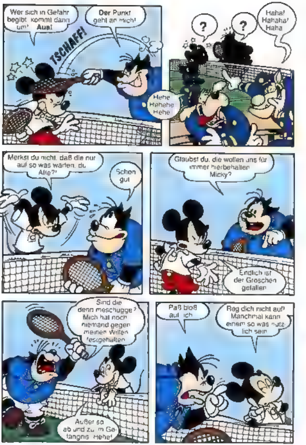

SCHULE
Mach daß du heim kommst, dummer Esel!
Seufz Schnuff!
?
Schnarch! Chrrrr! Schnarch!
!
BÖRSE
Hehehe! Frau Gans ist uns sauber ins Netz gegangen, was? Sie hat sich aber auch angestellt wie eine dumme Gans!
Aber echt! Die Aktien, die wir ihr angedreht haben, sind doch keinen Pfifferling wert.
Das ist ja
RUMS!
Uff! Auaaaa!
Oh! Da ist ja noch jemand.

Darf man fragen, welcher Straftat Sie Ihren Aufenthalt hier verdanken?
Man merkt gleich, daß Sie nicht von hier sind!
Ach wirklich? Wie sind Sie nur so schnell darauf gekommen?
Weil Sie so seltsam fragen! Wo sollte ein Löwe denn sonst sein, außer im Löwenkäfig?
?!
Du liebe Zeit! Allmählich kapiere ich! Die weise Eule, der Angsthase, der dumme Esel, die blöde Gans. Mir scheint, wir sind im Land der Redensarten!
Alle Achtung! Sie sind ganz schön schlau
Irgendwie ist mir die Sache unheimlich
Aber wieso denn? Mit der Zeit wird das alles zur Gewohnheit! Kommen Sie doch mal her!

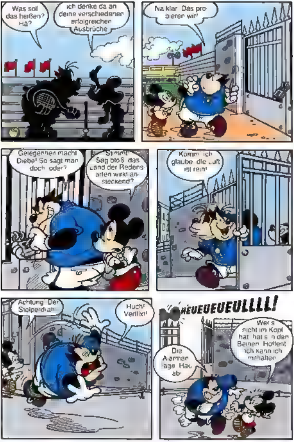

BAN
Sehen Sie die Bank dort drüben? Dann passen Sie gut auf, wenn es gleich drei Uhr schlägt!
DONG! DONG! DONG!
BANK
Krächz Kreisch
Kreisch Krächz
Kreisch! Krächz! Krah
Hilfe! Überfall! Räuber! Man hat die Bank beraubt! Hilfe
Dieses Schauspiel wiederholt sich jeden Mittag, Punkt drei Uhr! Und die Täter sind jedesmal diebische Elstern ... wie es sich gehört ... Seufz!
!
Wir alle sind hier die Sklaven von Sprichwörtern, Redewendungen oder Redensarten! Ich weiß zwar nicht, weshalb, aber ich nehme an, es geht um einen Fluch!

Oje! Wenn ich nur wüßte, was nun mit mir passiert!
Die finden schon die richtige Rolle
Wie? Was soll das heißen?
Na, als Maus könnte man Sie zum Beispiel mit Speck fangen oder in eine Falle locken
Sind Sie verrückt? Ich denke ja gar nicht daran, mein Leben in einer Falle zu beenden!
Warten Sie's ab!
Und so wenig später
Lassen Sie mich! Das ist Freiheitsberaubung!
Lassen Sie mich los! Ich hab' keine Lust, mit irgendjemand Katz und Maus zu spielen
?
Huch! Du, Kater Karlo?!
Micky! Hier?

Du bist uns also dauernd gefolgt?
POCK!
Richtig, alter Freund. Da fällt mir ein: Wo steckt eigentlich dein gefiederter Kumpel?
Ich glaube, er hat einen Weg gefunden, den man sogar in diesem verrückten System hier akzeptieren muß. Er spielt den Vogelfreien.
POCK!
Du bist schuld, daß man mich geschnappt hat! Also hol mich auch wieder raus!
Selbst schuld, wenn du mir nachläufst.

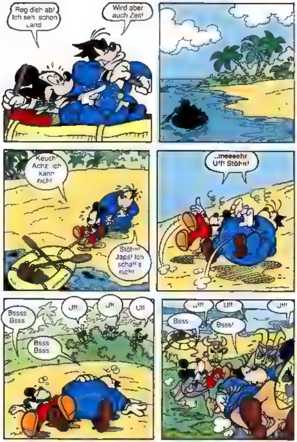


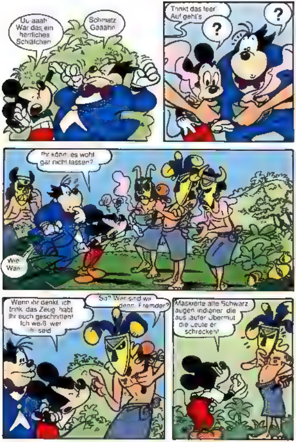
Wer sich in Gefahr begibt, kommt darin um! Aua!
Der Punkt geht an mich!
TSCHAFF!
?
?
Haha! Hahaha! Haha
Hehe Hehehe Hehe
Merkst du nicht, daß die nur auf so was warten, du Alte?!
Schon gut
Glaubst du, die wollen uns für immer hierbehalten, Micky?
Endlich ist der Groschen gefallen
Sind die denn meschugge? Mich hat noch niemand gegen meinen Willen festgehalten
Außer so ab und zu im Gefängnis. Hehe!
Paß bloß auf, ich...
Reg dich nicht auf! Manchmal kann einem so was nützlich sein


Was soll das heißen? Hä?
Ich denke da an deine verschiedenen erfolgreichen Ausbrüche
Na klar! Das probieren wir!
Gelegenheit macht Diebe! So sagt man doch, oder?
Stimmt! Sag bloß, das Land der Redensarten wirkt ansteckend?
Komm! Ich glaube, die Luft ist rein!
Achtung! Der Stolperdraht!
Huch! Verflixt!
HEUEUEUEUEULLLLL!
Die Alarmanlage! Hau ab!
Wer's nicht im Kopf hat, hat's in den Beinen. Hoffentlich kann ich mithalten

Keuch
Die Wachen sind uns bereits auf den Fersen
Japs!
Für mich ist das normal
Schnell da rein
Meine Fresse
TRAMPEL!
Sie sind weg. Was machen wir jetzt?
Ich glaube kaum, daß es eine Möglichkeit gibt aus diesem Land der Redensarten zu fliehen
Das ganze Tal scheint unter einem Fluch oder Zauber zu liegen! Erst wenn wir den überwunden haben, können wir entkommen
Tja und bis dahin fließt noch viel Wasser ins

Ja, das ist die Lösung. Bravo, Karlo! Ein Meer müssen wir finden, und zwar rasch!
Wie? Was meinst du?
Am selben Abend.
Bist du dir auch ganz sicher?
So ziemlich! Du weißt ja, daß hier die Goldflamingos überwintern.
Und Flamingos suchen sich dafür fast immer salzige Gewässer aus. Das heißt, es muß zumindest einen salzhaltigen See in diesem Tal geben.
!
Oder es grenzt sogar ans Meer, was ich persönlich für wahrscheinlicher halte. Na, man wird sehn.
Und so ... endlose Stunden später ...
So, Japs. Das salzige Gewässer hätten wir.
Gewässer? Ein riesiges Meer ist das!


Reg dich ab! Ich seh schon Land
Wird aber auch Zeit!
Keuch! Ächz! Ich kann nicht
Stöhn! Japs! Ich schaff's nicht
...meeeehr Uff! Stöhn!
Bssss Bsss
Uff
Uff
Uff
Bsss Bsss
Uff
Uff
Uff
Bsss
Bsss!


Uu-aaah! War das ein herrliches Schläfchen
Schmatz Gäääähn
Trinkt das leer! Auf geht's
?
?
Ihr könnt es wohl gar nicht lassen?
Wie Was
Wann ihr denkt, ich trink das Zeug, habt ihr euch geschnitten! Ich weiß, wer ihr seid
So? Wer sind wir denn, Fremder?
Maskierte alte Schwarzaugen-Indianer, die aus lauter Übermut die Leute erschrecken!

Du irrst dich. Frem der. Wir sind nicht all Ganz im Gegenteil
So was
Zu dumm!
Jung und unerfahren ... wie der Volksmund so sagt ... und so müssen wir wohl auch bleiben
Und ich bin an allem schuld! Es geschah eines Tages.
als plötzlich die Zeit stehenblieb. Davor lebten im Tal des Regenbogens Menschen und Tiere friedlich und in gegenseitiger Achtung nebeneinander
Hallo Guten Tag
Guten Tag und schönen Abend

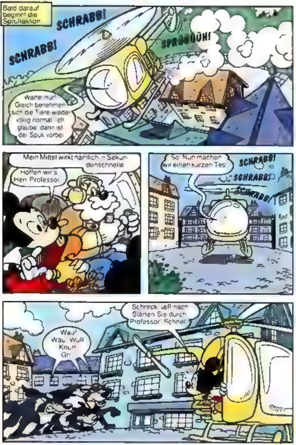
… zumindest, bis wir den Tieren das Sprechen beibrachten, ohne zu bedenken, welch nachteilige Folgen das haben könnte …"
Schluß jetzt, ich hab dich lange genug herumgetragen!
Grrr
Also beschloß ich, einen Trank zu brauen, der den Tieren die Fähigkeit des Sprechens wieder nehmen und alles ins Lot bringen sollte.
Doch leider irrte ich mich in der Zusammensetzung, so daß unser Land nicht normal, sondern zum „Land der Redensarten" wurde,
Schlurf
in dem wir seitdem alle gefangen sind, wie in einem Gefängnis.
Stopp! Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul. Adieu.
Wie? Was heißt denn hier geschenkt?
Heute will ich nun versuchen, uns davon zu befreien. Trink!
Das ist ein Gegenmittel?
Au Backe

Stimmt
Und weshalb testest du es nicht selbst?
Weil ... äh ... womöglich sofortige Gegenmaßnahmen ergriffen werden müssen
Tut mir leid, ich mache da nicht mit! Ich habe keine Lust auf deinen Spezialtrunk
Gut, dann muß er eben die Testperson sein
Ich? Nille!
Jedoch
Gluck Gluck! Gluck
Hicks! Plop!

Tschilp! Piep! Tschilp!
Ach du meine Gute
Tschilp Tschilp
Was hat er denn?
Er zwitschert wie ein Vogel. Seufz! Das heißt, mit dem Gegentrank stimmt was nicht!
Und wie lange dauert die Verwandlung?
Tschilp
Och, nicht der Rede wert! Nur bis ich was Neues zusammengebraut hab'!
Findest du dein Benehmen eigentlich korrekt?
Nun, vielleicht nicht ganz. Aber wundert dich das ... bei dem Leben, das wir führen?

SCHRABB!
SCHRABB!
Huch! Das muß der Geist des Bösen sein!
Ach was! Das ist nur ein normaler Hubschrauber!
Piep! Tschilp!
SCHRABB!
SCHRABB!
Ich versteck mich lieber. Man weiß ja nie!
He! Warte!
Heinerich! Welch eine Freude!
Tag, Micky!
Wie schön, daß du mich nicht im Stich gelassen hast!
Na, vor mal!
Ich hab' doch nur Verstärkung geholt.
Sie sind sicher Professor Flügler, nicht?

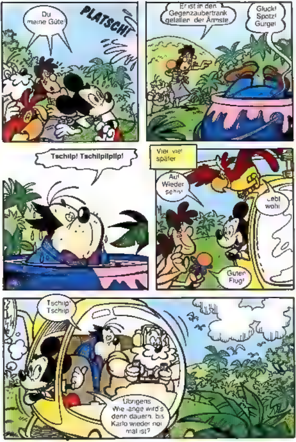
Höchstpersönlich Habe die Ehre Herr Maus
Ebenso
Tschip
Was soll denn **das** bedeuten?
Unglücks- abe würde ich sagen Aber das erzählt Ihnen besser der Medizinmann
Als man … gefunden hat
Bla bla bla bla
Da machen Sie sich mal keine Sorgen Ich weiß schon
Zufälligerweise habe ich ein Mittel entwickelt, mit dem eure Tiere und das Land zu normalisieren sind

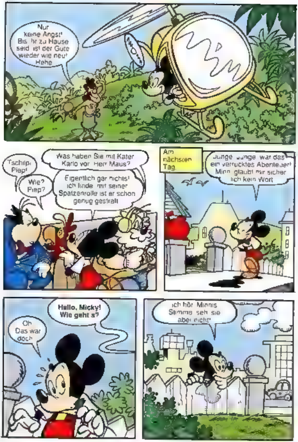

Bald darauf beginnt die Spruhaktion
SCHRABB!
SCHRABB!
Warte nur! Gleich benehmen sich die Tiere wieder völlig normal ich glaube dann ist der Spuk vorbei
Mein Mittel wirkt nämlich in Sekundenschnelle
Hoffen wir's Herr Professor
So! Nun machen wir einen kurzen Test
SCHRABB!
SCHRABB!
Wau! Wau Wuff Knurr Gr
Schreck laß nach Starten Sie durch Professor! Schnell

SCHRABB!
SCHRABB!
KNURRR!
Ihr Mittel hat echt gewirkt! Die Hunde bellen wie verrückt. Ob sie trotzdem beißen möcht' ich lieber nicht wissen.
WAU!
WAU!
Und was ist nun mit Ihrem ornithologischen Problem, Herr Professor?
Mit den Flamingos? Leider hab' ich noch keine gesehn.
Einige Zeit später
Noch nie im Leben wurde ich derart gedemütigt!
Wieso denn, Karlo? Du hast wirklich das Zeug zur Nachtigall!
Haha! Haha
Hehe! Hehe
Ich glaube, jetzt kann man tatsächlich sagen: Ende gut, alles gut.
Für euch vielleicht! Für mich ist noch nicht alles erledigt. Mir fehlen noch die Flamingos.

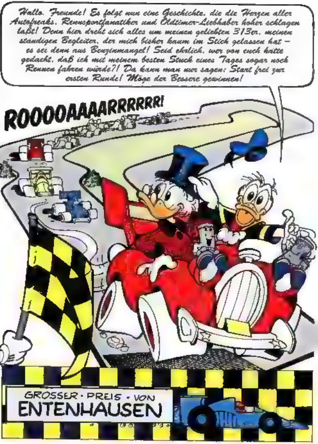
Flamingos? Hier bei uns? Die kommen schon lange nicht mehr seit unsere Goldader versiegt ist! Dem Gold verdanken sie auch ihren Beinamen
Gold? Welches Gold?
Wie? Was?
Rede, Heinrich! Ich verlange eine Erklärung
Nun ja ... äh ...
Du hast doch von dem Gold gewußt, oder?
Endlich gesagt, ja. Tut mir leid, Professor
Wie konnte ich diesem Schlitzohr nur das Sprechen, Lesen, Schreiben und Rechnen beibringen ... aber keinen Anstand?

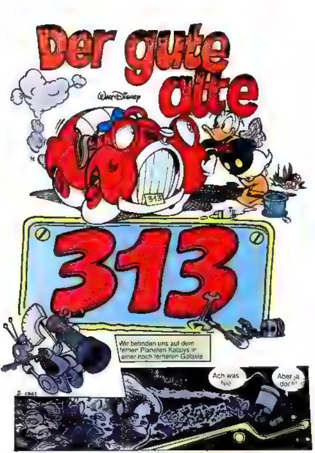
Ich konnte einfach nicht widerstehen, nachdem die Flamingos mir so viel von dem Gold erzählt hatten ... nur nicht, daß es keins mehr gibt!
Natürlich wollte ich das Geheimnis für mich behalten. Aber eines Nachts passierte mir etwas Dummes.
Gold! Gold!
Was? Wo denn?
Ich muß im Schlaf geredet und alles ausgeplaudert haben! Seufz! Das Reden im Schlaf ist einer meiner zwei ganz großen Fehler.
Genau! Und der zweite ist deine Gier.
Derjenige, der alles gehört hatte, war Kater Karlo. Er heckte den Plan aus und verlangte dafür die Hälfte des Goldes.
Flüster flüster
Mit Micky hatte ich dann leichtes Spiel.
He. Wo ist denn Kater Karlo?

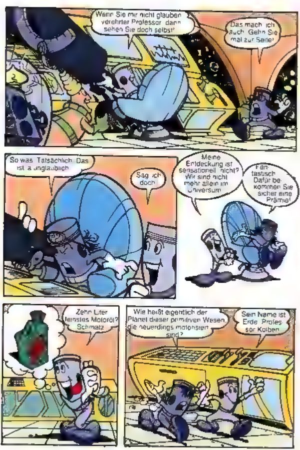

Du meine Güte!
PLATSCH!
Er ist in den Gegenzaubertrank gefallen, der Ärmste.
Gluck! Spotz! Gurgel
Tschilp! Tschilpilpilp!
Viel viel später
Auf Wiedersehn
Lebt wohl
Guten Flug!
Tschilp! Tschilp
Übrigens Wie lange wird's denn dauern, bis Karlo wieder normal ist?

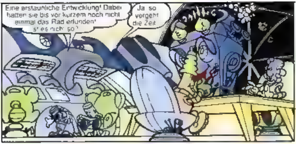

Nur keine Angst! Bis ihr zu Hause seid, ist der Gute wieder wie neu! Hehe
Tschilp! Piep!
Was haben Sie mit Kater Karlo vor, Herr Maus?
Wie? Piep?
Eigentlich gar nichts! Ich finde, mit seiner Spatzenrolle ist er schon genug gestraft
Am nächsten Tag.
Junge, Junge, war das ein verrücktes Abenteuer! Minni glaubt mir sicher kein Wort
Oh Das war doch
Hallo, Micky! Wie geht's?
Ich hör' Minnis Stimme, seh sie aber nicht!

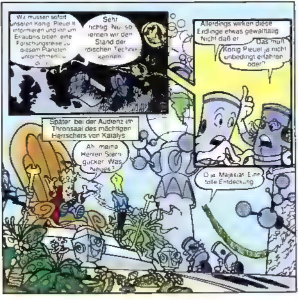
Hallo, Micky! Wie geht's?
Ein Rabe Ich werd nicht mehr.
Micky! Endlich bist du zurück Was sagst du zu meiner Überraschung?
Hallo, Micky! Wie
Meinst du damit etwa den Vogel?
Hast du gehört was ich ihm beigebracht habe? Damit bin ich der Star in unserem Club!
Unglaublich!
Hallo, Micky! Wie geht's?
ENDE

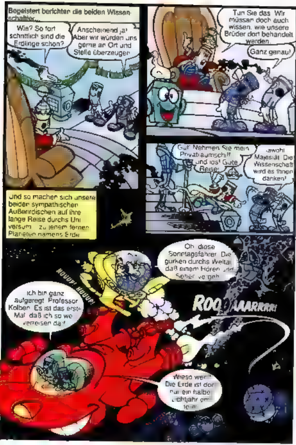

Hallo, Freunde! Es folgt nun eine Geschichte, die die Herzen aller Autofreaks, Rennsportfanatiker und Oldtimer-Liebhaber höher schlagen läßt! Denn hier dreht sich alles um meinen geliebten 313er, meinen ständigen Begleiter, der mich bisher kaum im Stich gelassen hat – es sei denn aus Benzinmangel! Seid ehrlich, wer von euch hätte gedacht, daß ich mit meinem besten Stück eines Tages sogar noch Rennen fahren würde?! Da kann man nur sagen: Start frei zur ersten Runde! Möge der Bessere gewinnen!
ROOOOAAAARRRRRR!
GROSSER · PREIS · VON
ENTENHAUSEN

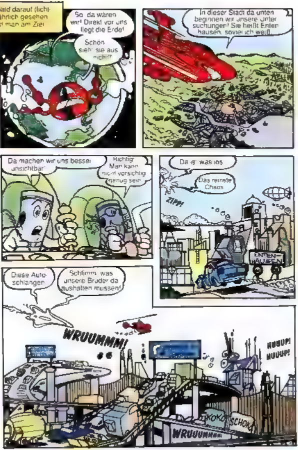

Der gute alte
Walt Disney
313
313
Wir befinden uns auf dem fernen Planeten Katalys in einer noch ferneren Galaxie
Ach was Nie
Aber ja doch!


Wenn Sie mir nicht glauben verehrter Professor dann sehen Sie doch selbst!
Das mach ich auch Gehn Sie mal zur Seite!
So was Tatsächlich Das ist ja unglaublich
Sag ich doch
Meine Entdeckung ist sensationell nicht? Wir sind nicht mehr allein im Universum
Fantastisch Dafür bekommen Sie sicher eine Prämie!
Zehn Liter feinstes Motoröl? Schmatz
Wie heißt eigentlich der Planet dieser primitiven Wesen, die neuerdings motorisiert sind?
Sein Name ist Erde Professor Kolben

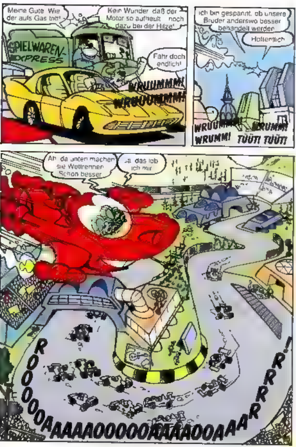

Eine erstaunliche Entwicklung! Dabei hatten sie bis vor kurzem noch nicht einmal das Rad erfunden!
Ja so vergeht die Zeit


Wir müssen sofort unseren König Pleuel II informieren und ihn um Erlaubnis bitten, eine Forschungsreise zu diesem Planeten unternehmen zu
Sehr richtig. Nur so lernen wir den Stand der irdischen Technik kennen
Allerdings wirken diese Erdlinge etwas gewalttätig. Nicht daß er
Das muß König Pleuel ja nicht unbedingt erfahren, oder?
Später bei der Audienz im Thronsaal des mächtigen Herrschers von Katalys
Ah, meine Herren Sterngucker. Was Neues?
O ja, Majestät. Eine tolle Entdeckung

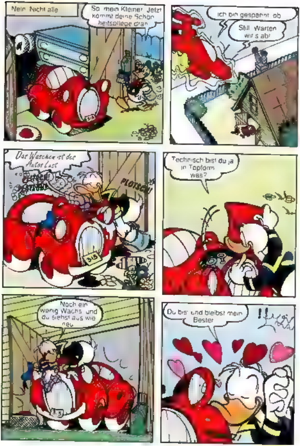

Begeistert berichten die beiden Wissenschaftler...
Wie? So fortschrittlich sind die Erdlinge schon?
Anscheinend ja! Aber wir würden uns gerne an Ort und Stelle überzeugen
Tun Sie das. Wir müssen doch auch wissen, wie unsere Brüder dort behandelt werden.
Ganz genau!
Gut! Nehmen Sie mein Privatraumschiff und los! Gute Reise!
Jawohl Majestät. Die Wissenschaft wird es Ihnen danken!
Und so machen sich unsere beiden sympathischen Außerirdischen auf ihre lange Reise durchs Universum ... zu jenem fernen Planeten namens Erde
Oh, diese Sonntagsfahrer. Die gurken durchs Weltall, daß einem Hören und Sehen vergeh
HUUUP! HUUUP!
Ich bin ganz aufgeregt, Professor Kolben. Es ist das erste Mal, daß ich so weit verreisen darf
ROOOAAARRRR!
Wieso weit? Die Erde ist doch nur ein halbes Lichtjahr entfernt.

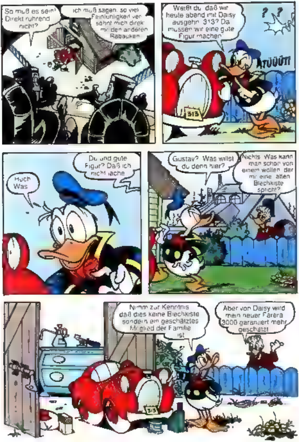


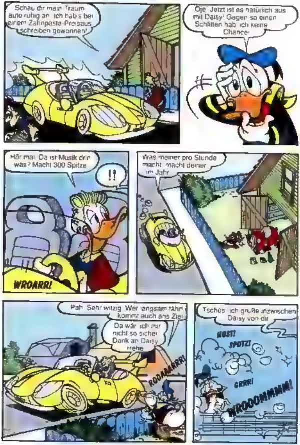
Bald darauf (licht-
jährlich gesehen)
ist man am Ziel
So, da wären wir! Direkt vor uns liegt die Erde!
Schön sieht sie aus, nicht?
In dieser Stadt da unten beginnen wir unsere Untersuchungen! Sie heißt Entenhausen, soviel ich weiß.
Da machen wir uns besser unsichtbar!
Richtig! Man kann nicht vorsichtig genug sein.
Da ist was los!
Das reinste Chaos!
ZIPP!
ENTEN-
HAUSEN
Diese Autoschlangen!
Schlimm, was unsere Brüder da aushalten müssen!
WRUUMMM!
HUUUP!
HUUUP!
KOKO
SCHOK!
WRUUUMMM


Meine Gute Wie der auls Gas tritt!
Kein Wunder daß der Motor so aufheult noch dazu bei der Hitze!
SPIELWAREN-EXPRESS
Fahr doch endlich!
WRUUMMM!
WRUUUMMM!
Ich bin gespannt, ob unsere Bruder anderswo besser behandelt werden
Hoffentlich
WRUUMMM!
WRUMM!
WRUMM!
TÜÜT! TÜÜT!
Ah da unten machen sie Wettrennen Schon besser
Ja das lob ich mir
ROOOOOAAAAAOOOOOAAAAOOAAARRRR!

Na so was! Warum läßt er ihn nicht vorbei?
Oje! Das kann ich gar nicht sehen
Hehehehe! Denkste!
WRUUUUMMMM!
QUIIIETSCH!
KLIRR!
KARACKS!
BUMM!
Ui das hat gerumst
Seufz ist es nicht furchtbar wie sie auf der Erde mit unseren Brüdern umgehn?
Meinen Sie daß wirklich alle so grausam zu uns Maschinen sind?


Nein. Nicht alle.
So, mein Kleiner. Jetzt kommt deine Schönheitspflege dran.
Ich bin gespannt, ob
Still! Warten wir's ab!
Das Waschen ist des Autos Lust
PLOTSCH!
Technisch bist du ja in Topform, was?
Noch ein wenig Wachs, und du siehst aus wie neu.
Du bist und bleibst mein Bester.


So muß es sein! Direkt rührend nicht?
Ich muß sagen, so viel Feinfühligkeit versöhnt mich direkt mit den anderen Rabauken.
Weißt du, daß wir heute abend mit Daisy ausgehn, 313? Da müssen wir eine gute Figur machen!
? ?
ATÜÜÜT!
313
Huch Was
Du und gute Figur? Daß ich nicht lache
Gustav? Was willst du denn hier?
Nichts. Was kann man schon von einem wollen, der mit einer alten Blechkiste spricht?
Nimm zur Kenntnis, daß dies keine Blechkiste, sondern ein geschätztes Mitglied der Familie ist
Aber von Daisy wird mein neuer Farera 3000 garantiert mehr geschätzt
313

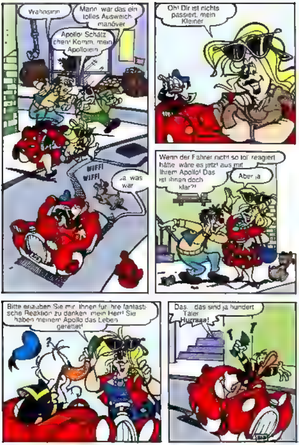

Schau dir mein Traumauto ruhig an, ich hab's bei einem Zahnpasta-Preisausschreiben gewonnen!
Oje! Jetzt ist es natürlich aus mit Daisy! Gegen so einen Schlitten hab' ich keine Chance!
Hör mal! Da ist Musik drin, was? Macht 300 Spitze.
!!
WROARR!
Was meiner pro Stunde macht, macht deiner im Jahr.
Pah! Sehr witzig. Wer langsam fährt, kommt auch ans Ziel
Da wär ich mir nicht so sicher. Dank an Daisy. Hehe
RODAAARRR!
Tschüs, ich grüße inzwischen Daisy von dir.
HUST!
SPOTZ!
GRRR!
WROOOMMMM!

Buhu! Ständig muß er mir vor Augen halten, daß ich ein Versager bin!
Dieser Donald tut mir unheimlich leid
Mir auch. Aber was können wir schon tun?
Das hat er nicht verdient, wo er doch so gut zu Autos ist!
Genau! Wenn ich dagegen an den anderen denke! Ein richtiger Motorenquäler ist das!
Doch der Ärger ist noch nicht zu Ende für Donald
Seufz! Da sitz ich nun, ich armes Würstchen!
Hallo Donald
Onkel Dagobert? Hast du mich erschreckt
Na, wie steht's? Bist du heute in der Lage, deine Schulden zu begleichen?

Was ... äh ... führt dich denn zu mir ... ähem, liebster Onkel?
Dreimal darfst du raten, alter, liebster Neffe
Äh ... momentan bin ich leider etwas knapp bei Kasse! Hehe!
Ja, ja, das kenne ich ... Und was du momentan nennst, bezeichne ich als Dauerzustand!
Aber statt für gutes Geld bei mir zu arbeiten, verplemperst du deine Zeit lieber mit dieser Rostlaube
TOCK!
Sieh, nur, was du angerichtet hast!
Pah! Ist doch nichts passiert! Reg dich nicht künstlich auf!
Da! Da ist ein Kratzer im Lack! Mindestens zwei Millimeter lang!
Grrrr!
Paß bloß auf, daß nächstes Mal nicht du den Kratzer abkriegst, wenn du wieder nicht bezahlen kannst!
Aua!
ZACK!

Und auf mein Wort kannst du dich ver lassen
Ächz! Stöhn
Was bin ich doch für ein Pechvogel! Immer werd ich vom Schicksal ver folgt und gebeutelt
Jetzt kann mir nur noch ein Kamillentee über meinen Schmerz hinweghelfen
Ich überlege gerade wie wir diesem sym pathischen Donald helfen können!
Aber Sie wissen doch, daß wir lediglich zu Studienzwecken hier sind!
Kein Problem. Ich habe eine Idee wie wir Donald helfen und zugleich unsere Untersuchungen fortführen können, Professor!
Wirklich? Und wie?
Wir könnten doch bla bla bla
Hmmm. Ja. Warum nicht?

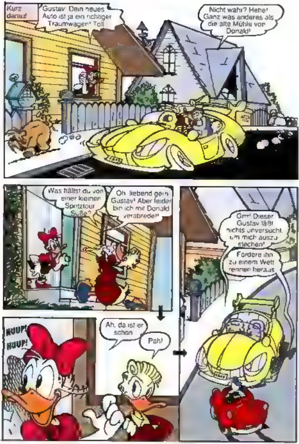
Wenig später
Was soll's?! Ich fahr jetzt kurz bei Daisy vorbei, auch wenn's umsonst ist!
Anscheinend hat Gustav kein anderes Interesse, als mir Knüppel zwischen die Beine zu werfen!
Er treibt mich noch so weit, daß ich ihn eines Tages
WIFF!
WIFF!
Huuch!
WROPP!
Neiiin! Japs!

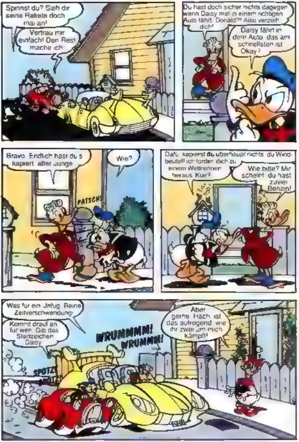


Wahnsinn
Mann war das ein tolles Ausweichmanöver
Apollo! Schätzchen! Komm, mein Apollolein
WIFFI WIFFI
Ja, was war
Oh! Dir ist nichts passiert, mein Kleiner
Wenn der Fahrer nicht so toll reagiert hätte, wäre es jetzt aus mit Ihrem Apollo! Das ist Ihnen doch klar?!
Aber ja
Bitte erlauben Sie mir, Ihnen für Ihre fantastische Reaktion zu danken, mein Herr! Sie haben meinem Apollo das Leben gerettet!
Das... das sind ja hundert Taler
Hurraaa!

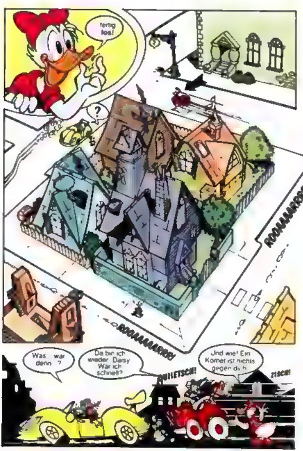
Tolle Leistung!
Danke sehr, meine Herren
Der Retter von Apollo lebe hoch
WRUMMMM!
Ich wußte gar nicht, daß ich ein so guter und sicherer Fahrer bin. Hehe
Das bist du auch gar nicht. Ich wollte nur Apollo helfen
Wer spricht denn da?
Erschrick nicht! Ich bin's nur!
Neiiiin!
Ich muß verrückt sein! Ich hör' mein Auto reden!

Nein Unmöglich Wieso sollte ein Auto reden können
Warum nicht? Ich will mich revanchieren, weil du immer so nett zu mir bist
Weißt du denn nicht, daß auch eine Maschine Gefühle hat und Liebe und Verständnis braucht?
Also ich weiß nicht! Die ganze Sache kommt mir komisch
Die Leute werden Augen machen, wenn ich ihnen von meinem sprechenden Auto ...
Halt! Du darfst auf keinen Fall jemandem was davon erzählen
Wieso denn nicht? Ein sprechendes Auto zu haben und nicht darüber reden zu dürfen ist doch doof
Denk an die vielen Neider Donald
Oder an gewissenlose Leute die versuchen würden, mich zu stehlen, um mich nachzubauen oder sonstwie Kapital aus mir zu schlagen
Ja ja Beruhige dich ich hab's kapiert
Entspanne dich Ich fahre
Nett von dir! Danke alter Freund! Du fährst aber bei Daisy vorbei, ja?


Kurz darauf
Gustav! Dein neues Auto ist ja ein richtiger Traumwagen! Toll
Nicht wahr? Hehe! Ganz was anderes als die alte Mühle von Donald!
Was hältst du von einer kleinen Spritztour Süße?
Oh, liebend gern Gustav! Aber leider bin ich mit Donald verabredet!
Grrr! Dieser Gustav läßt nichts unversucht, um mich auszustechen!
Fordere ihn zu einem Wettrennen heraus
HUUP! HUUP!
Ah, da ist er schon
Pah!

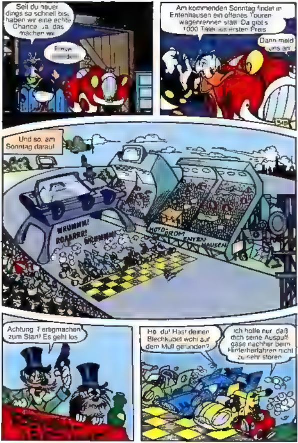


Spinnst du? Sieh dir seine Rakete doch mal an!
Vertrau mir einfach! Den Rest mache ich.
Du hast doch sicher nichts dagegen wenn Daisy mal in einem richtigen Auto fährt, Donald?! Also verzieh dich!
Daisy fährt in dem Auto, das am schnellsten ist! Okay?
Bravo. Endlich hast du's kapiert, alter Junge!
PATSCH!
Wie?
Daß kapierst du überhaupt nichts, du Windbeutel! Ich forder dich zu einem Wettrennen heraus. Klar?
Wie bitte? Mir scheint, du hast zuviel Benzin!
Was für ein Unfug. Reine Zeitverschwendung!
Kommt drauf an für wen. Gib das Startzeichen, Daisy.
WRUMMMM!
WRUMMM!
SPOTZ!
Aber gerne. Hach, ist das aufregend, wie ihr zwei um mich kämpft!

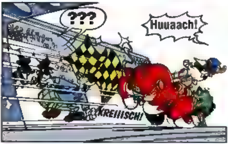

fertig los!
?
ROOAAAAARRR!
ROOAAAAARRR!
Was war denn ?
Da bin ich wieder Daisy War ich schnell?
QUIETSCH!
Und wie! Ein Komet ist nichts gegen dich
ZISCH!

Dann... gehn wir?
Aber natürlich, Liebster! Wohin du willst!
Ob mir wohl jemand erklären kann was hier passiert ist?
KRATZ!
WRUMMM!
Spät abends
Gute Nacht, Schätzchen. Schlaf gut!
Gleichfalls, Lieber. Bis bald
Oooh. Mein Name aus Auspuffgasen. Romantisch!
Du warst super heute 313! Mit deiner Hilfe hab' ich Gustav geschlagen und Daisy erobert
Hehe

Ich möchte mich dafür gerne erkenntlich zeigen mein Guter! Hast du einen besonderen Wunsch?
Nun, zu einem guten Schluck Öl sagen wir ... äh, ich nicht nein ... als altes Leckermaul!
Gut! Du sollst dein Öl haben ... ist doch Ehrensache
TRILLER
Das Lenken mit den Füßen ist verboten! 100 Taler Strafe!
Grummel
Wieder zu Hause
Weißt du, was das bedeutet, Kleiner? Ich bin völlig pleite. Die Lage ist ernst
Zu dumm!
Du könntest vielleicht an Autorennen teilnehmen!
Au ja! Eine tolle Idee!


Seit du neuerdings so schnell bist, haben wir eine echte Chance. Ja, das machen wir
Am kommenden Sonntag findet in Entenhausen ein offenes Tourenwagenrennen statt. Da gibt's 1000 Taler als ersten Preis
Dann meld uns an!
Und so, am Sonntag darauf
WRUMMM!
ROARRR!
WRUMMM!
MOTODROM ENTENHAUSEN
Achtung, Fertigmachen zum Start! Es geht los
He, du! Hast deinen Blechkübel wohl auf dem Müll gefunden?
Ich hoffe nur, daß dich seine Auspuffgase nachher beim Hinterherfahren nicht zu sehr stören

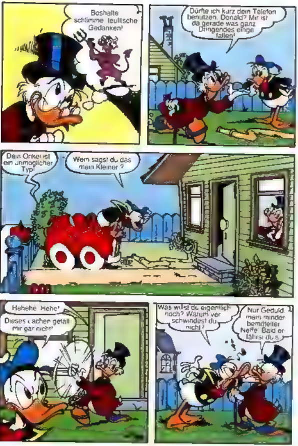
Mit ungeheurer Geschwindigkeit schießt der kleine Wagen los, gerade so, als wolle er Donalds ganzem Frust davonfahren! Und das gelingt ihm auch, noch dazu in einer neuen sensationellen Rekordzeit.



Fünf Minuten später
Ich bin Sieger!
So ein Rennen hab ich in meiner Laufbahn noch nicht erlebt.
So was! Der entweiht ja den Pokal
Alles Betrug! Der Motor war frisiert!
Jawohl! Schwindler!
Ziehen Sie Ihre Beschuldigungen lieber zurück. Wie Sie sehen, ist der Motor völlig normal
Im Vertrauen: Wie ist es nur möglich, daß dieser Schrotthaufen ...?
Zum Siegen gehört weiter nichts als Können und Mut!
Moment! Bitte noch ein Foto für die Zeitung!
Aber gern
Die Nachricht verbreitet sich.
Aaah! Mit einem Freiexemplar wird das Zeitunglesen direkt zum Genuß. Die Nachrichten sind viel erfreulicher!

Waaas?! Donald hat 1000 Taler beim Tourenwagenrennen von Entenhausen gewonnen? Unglaublich!
Warum hab' ich davon nichts gewußt? Aber wenigstens weiß ich jetzt, daß er seine Schulden bezahlen kann
Wir haben eine große Zukunft vor uns, Kleiner voll Ruhm und Geld
Donald! Bleib, wo du bist!
Gib das Geld her!
O nein! Du hast also mal wieder Blut gerochen, du alter Vampir!
Huch!
PATSCH!
Da hast du's. Als Anzahlung auf die Abzahlung meiner Schulden

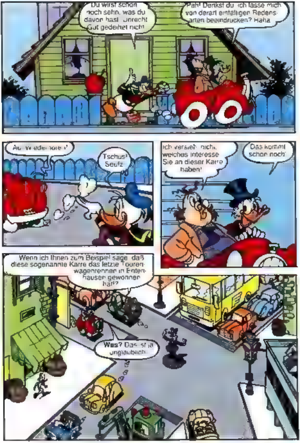
Und nun, raus mit der Sprache. Wie hast du es geschafft, das Rennen zu gewinnen? Mir kannst du's doch sagen!
Tja, ich bin eben ein begnadeter Motorenspezialist!
Ich kann einfach nicht glauben, daß ausgerechnet ein Versager wie Donald imstande sein soll, einen derart bahnbrechenden Motor zu bauen!
Was du nicht sagst?! Könntest du deine spektakuläre Erfindung denn auch in **mein** Auto einbauen?
Unmöglich! Tut mir leid! Ich bin vollauf damit beschäftigt, die nächsten Rennen zu planen.
Sei vorsichtig, Donald! Du weißt, ich habe dich in der Hand!
Aber nicht mehr lange! Bald bin ich selber reich!
Nächsten Sonntag starte ich im Großen Preis von Entenhausen. Da sind 5000 Taler zu gewinnen!
Dann kann ich meine Schulden bezahlen und hab' sogar noch was übrig.



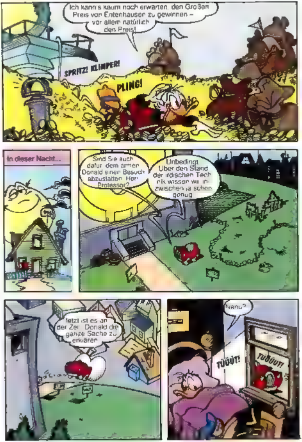
Boshafte schlimme teuflische Gedanken!
Dürfte ich kurz dein Telefon benutzen, Donald? Mir ist da gerade was ganz Dringendes eingefallen!
Dein Onkel ist ein unmöglicher Typ!
Wem sagst du das mein Kleiner?
Hehehe Hehe!
Dieses Lachen gefällt mir gar nicht!
Was willst du eigentlich noch? Warum verschwindest du nicht?
Nur Geduld, mein minderbemittelter Neffe! Bald erfährst du's.

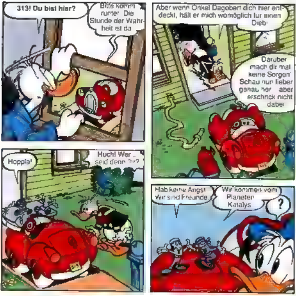
Ah, da ist sie ja schon! die Überraschung für dich!
He! Aber das ist doch dein Anwalt, oder?
Sehr richtig
Sag bloß, du willst
Genau das! Ich beschlagnahme dein Auto zur Abgeltung deiner Schulden
Das geht nicht
Doch!
O doch
Hehe Das nächste Rennen gewinne ich! Und meine Techniker müssen sofort mit dem Serienachbau des Motors beginnen
Laut Paragraph 13 des Schuldnervertrags zwischen bla, bla bla bla ist Herr Dagobert Duck berechtigt das Fahrzeug seines Neffen Donald zu beschlagnahmen!
Schluck!
Hehehe!

Grrr! Was wäre wenn ich meinen Onkel erwürgen würde Herr Anwalt?
Sie bekämen lebenslänglich!
Eigentlich müßtest du froh sein, daß wir den Wert deines Autos so hoch angesetzt haben.
Schluchz. Bitte laßt mich wenigstens noch einen Augenblick mit ihm allein!
Wie kann man nur so sentimental sein? Aber meinetwegen. Zwei Minuten!
Ich hab alles gehört!
Es tut mir so leid, aber ich konnte es nicht verhindern!
Reg dich nicht auf! Du wirst schon bald eine große Überraschung erleben!
Im Ernst? Wie meinst du das?
Hab noch etwas Geduld, ja?
Mir bricht das Herz, wenn ich dich wegfahren sehe!

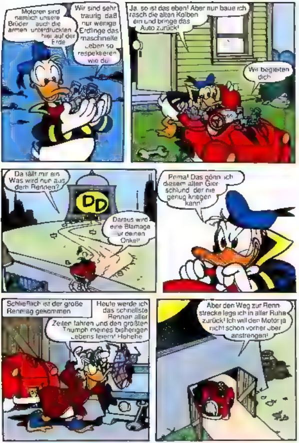

Du wirst schon noch sehn, was du davon hast. Unrecht Gut gedeihet nicht!
Pah! Denkst du, ich lasse mich von derart einfältigen Redensarten beeindrucken? Haha
Auf Wiedersehen!
Tschüs! Seufz
Ich versteh nicht, welches Interesse Sie an dieser Karre haben!
Das kommt schon noch!
Wenn ich Ihnen zum Beispiel sage, daß diese sogenannte Karre das letzte Tourenwagenrennen in Entenhausen gewonnen hat?
Was? Das ist ja unglaublich!

Tja, dieses Wägelchen ist echt Gold wert!
Nicht für dich!
Huch!
HUST! KEUCH!
Tut mir leid, Herr Wachtmeister. Der Wagen ist eben alt.
Denken Sie, das würde Sie vor Strafe schützen? Im Gegenteil!
Das gibt einen saftigen Strafzettel wegen Umwelt- und Beamtenverschmutzung in Ausübung seines Dienstes.
Oje!
Am besten, Sie verschrotten ihn.
Das nicht! Aber auseinandernehmen lass ich die Krücke schon.
Kurz darauf
Melden Sie mich für sämtliche Autorennen, die in nächster Zeit stattfinden, Fräulein Rühng!
Ist gut, Chef.

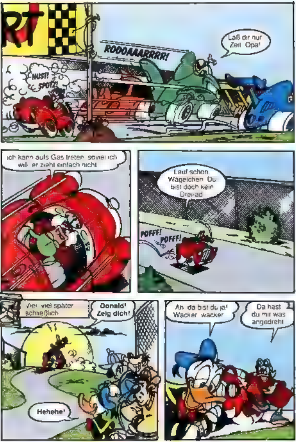

Ich kann's kaum noch erwarten, den Großen Preis von Entenhausen zu gewinnen – vor allem natürlich den Preis!
SPRITZ! KLIMPER!
PLING!
In dieser Nacht...
Sind Sie auch dafür, dem armen Donald einen Besuch abzustatten, Herr Professor?
Unbedingt! Über den Stand der irdischen Technik wissen wir inzwischen ja schon genug.
Jetzt ist es an der Zeit, Donald die ganze Sache zu erklären.
Nanu?
TÜÜÜT!
TÜÜÜÜT!



Rasch erzählen die beiden Außerirdischen dem völlig sprachlosen Donald ihre Geschichte


Motoren sind nämlich unsere Brüder ... auch die armen unterdrückten hier auf der Erde
Wir sind sehr traurig, daß nur wenige Erdlinge das maschinelle Leben so respektieren wie du!
Ja, so ist das eben! Aber nun baue ich rasch die alten Kolben ein und bringe das Auto zurück!
Wir begleiten dich
Da fällt mir ein: Was wird nun aus dem Rennen?
DD
Daraus wird eine Blamage für deinen Onkel!
Prima! Das gönn ich diesem alten Gierschlund, der nie genug kriegen kann!
Schließlich ist der große Renntag gekommen
Heute werde ich das schnellste Rennen aller Zeiten fahren und den größten Triumph meines bisherigen Lebens feiern! Hehehe
Aber den Weg zur Rennstrecke lege ich in aller Ruhe zurück! Ich will den Motor ja nicht schon vorher überanstrengen!

Macht Platz! Jetzt kommt Dagobert Duck
Hahaha! Seht mal, was da angeschnauft kommt! Der Alte hat sich wohl vertan? Der gehört mit seinem Töfftöff doch zur Oldtimerrallye!
Der ist ja echt zum Kringeln!
Lacht ihr nur, ihr aufgeblasenen Wichte! Wer zuletzt lacht
lacht am besten. Aber du wirst eher heulen
Das hättest du wohl gerne, wie? Aber da muß ich dich leider enttäuschen. Du wirst gleich den größten Rennerfolg in der Geschichte Entenhausens miterleben
So schnell hat noch nie einer den Kurs umrundet!
Wer glaubt



RODOOAAARRRR!
Laß dir nur Zeit, Opa!
HUST!
SPOTZ!
Ich kann aufs Gas treten, soviel ich will, er zieht einfach nicht
Lauf schon, Wägelchen. Du bist doch kein Dreirad
POFFF!
POFFF!
Viel, viel später schließlich
Donald! Zeig dich!
Hehehe!
Ah, da bist du ja! Wacker, wacker
Da hast du mir was angedreht

ZIEL
Ich will wissen, weshalb er bei dir losgaht wie ein Torpedo!
Tja, Jahrerisches Können und ein Herz für Motoren, würde ich sagen.
Was? Du hast ihr doch genommen.
Pah. Ach was.
Aber aus alter Sentimentalität wäre ich bereit, dir den 313er für zehn Taler abzukaufen.
Hmmm! Irgend etwas sagt mir, ich sollte auf den Handel eingehn.
Na schön. Nimm deine Rostbeule ruhig wieder zurück! Ich bin froh, wenn ich sie los bin.
Danke. Nett von dir.
SCHNAPP!
Wenig später, bei Donald zu Hause ...
Für uns wird es nun höchste Zeit, Lebewohl zu sagen. Es tut uns leid, daß wir dir nicht zu mehr Geld verhelfen konnten.
Das macht nichts! Hauptsache, ich konnte meinem Vetter Gustav und meinem Onkel mal eine ordentliche Lektion erteilen.

Auf Wiedersehn, Donald! Und paß gut auf dich und den 313 auf!
Ja, das mach ich! Lebt wohl!
ZISCH!
Die Geschichte mit den beiden glaubt mir doch kein Mensch!
So, und nun setze ich erst mal die Kaffeemaschine in Betrieb.
Sie funktioniert schon wieder nicht! Ich sollte das alte Monstrum raus werfen.
Nein, lieber nicht. Wer weiß, ob nicht bald ein paar Außerirdische vorbeikommen, denen das nicht gefallen würde. Hi!
ENDE

Jeden Monat im Abonnement!

Hurra, darauf haben Comic-Fans schon lange gewartet!

- **Lange, spannende Comic-Geschichten!**
- **Über 250 Seiten in Farbe!**
- **Garantiert versäumst du keine Ausgabe!**
- **Mit tollem durchgehenden Motiv auf dem Buchrücken!**

Abo-Coupon

bitte einsenden an:

...Deutschland...
EHAPA Verlag GmbH
Lustiges Taschenbuch
Postfach 101245
70000 Stuttgart 10

...Österreich...
Egmont Verlags GmbH
Postfach 56 • 1120 Wien

...Schweiz...
Egmont AG
Ifangstraße 12 a
8603 Schwarzenbach

Lustiges Taschenbuch - Abonnement!

☐ *Ja,* ich nütze diese günstige Gelegenheit und bestelle Disneys Lustiges Taschenbuch-Abonnement – portofrei – um nur S 599,–

Die Bestellung endet automatisch nach 1 Jahr, wenn ich nicht ausdrücklich weiterbestelle!

KIND: Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort | Geburtstag

BESTELLER: Name/Vorname

Straße (wenn anders als beim Kind)

PLZ/Ort (wenn anders als beim Kind)

Tel. des Bestellers | Unterschrift des Bestellers/Erziehungsberechtigten

YB17192

Porto zahlt Disney

BRIEF

An
Walt Disneys
Lustige
Taschenbücher
im Egmont Verlag

Postfach 56
A-1121 Wien

Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald der Große
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Donald!
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Stolz der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Mondfahrt
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Goldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
Nr. 126 Donald, der Pechvogel
Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
Nr. 128 Goldregen bringt Segen
Nr. 129 Einer spielt falsch!
Nr. 130 Olympisches Fieber
Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
Nr. 132 Im Reich der Sterne
Nr. 133 Die neue Eiszeit
Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
Nr. 135 Donald im Pech
Nr. 136 Heißes Gold
Nr. 137 Das goldene Faß
Nr. 138 Donald – ganz locker
Nr. 139 Voll in Fahrt
Nr. 140 Der ewige Zweite...
Nr. 141 Der Tiger von Masalla
Nr. 142 Goldene Träume
Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
Nr. 145 Das Talermonster!
Nr. 146 Die Sportskanonen
Nr. 147 Gold unter Wasser
Nr. 148 Der magische Ring
Nr. 149 Der goldene Krieger
Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
Nr. 152 Der Unglücksbringer
Nr. 153 Der Schatz der Teufelsinsel
Nr. 154 Phantomias und die Dännil-Dils
Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
Nr. 156 Antike Geschäfte
Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
Nr. 158 Der indische Tempel
Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
Nr. 161 Der Hexentaler
Nr. 162 Der goldene Totempfahl
Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
Nr. 165 Der dreizüngige Drache
Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
Nr. 168 Kampf der Galaxien
Nr. 169 Die schwimmende Insel
Nr. 170 Eine Braut zuviel
Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Sollte der eine oder andere Band wider Erwarten nicht vorrätig sein, bitte direkt bestellen bei:

Ehapa Verlag GmbH,
Postfach 10 12 45,
7000 Stuttgart 10.
Lieferung erfolgt per Nachnahme.

Nr. 172 – 25 TOLLE JAHRE – erscheint am 23. Juni 1992.

Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
feiert seinen
25. Geburtstag
mit einer Jubiläumsausgabe
388 Seiten!
-für nur DM 6,50
-Die besten Comics aus 25 Jahren!
-Was Sie schon immer über das Lustige Taschenbuch wissen wollten…
Nr. 172
25
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
388 Seiten
Comics · Fakten
Hintergründe
ehapa
Ab 23. Juni überall, wo es Zeitschriften gibt!